



Laurent Denize

Global CIO
ODDO BHF AM

◀◀
Mit den gefallen Anleiherenditen haben Aktien wieder relativ an Wert gewonnen. Die anstehende Berichtssaison wird ein entscheidender Indikator dafür sein, wohin die Reise in den kommenden Monaten geht.

Reflation in Lauerstellung

Seien wir ehrlich: Zu Beginn des Jahres war nicht damit zu rechnen, dass die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen so schnell unter die Marke von 2% fallen würde, nachdem sie noch im März 2021 einen Höchststand von 2,45% erreicht hatte. Die Erwartung einer Reflationierung ist ins Wanken geraten, aber ist sie damit komplett vom Tisch?

Rapider Rückgang der Langfristzinsen

Was sind die Gründe für die schnelle Talfahrt der Langfristzinsen, und welche Szenarios sind im weiteren Jahresverlauf denkbar? Die stark gefallen Renditen und die flachere Zinskurve lassen sich auf drei Faktoren zurückführen:

- Schwächer als erwartet ausfallende Konjunkturdaten. Dieser Rückgang legte nahe, die USA hätten schon ihren Wachstumszenit erreicht und aufgrund der Abschwächung würden die Renditen sinken. Die bisherige Wachstumsrate ist nicht nachhaltig: Angesichts eines realen BIP-Wachstums von durchschnittlich fast 9,5% per Mitte 2021 erwarten wir eine Verlangsamung des US-Wachstums im weiteren Jahresverlauf und auch bis ins Jahr 2022 hinein. Unser Chefvolkswirt prognostiziert dennoch eine reale BIP-Wachstumsrate von 5,1% in 2022, die weiterhin deutlich über Potenzial liegt.
- Es war der Eindruck entstanden, die Fed würde ihre Ankaufprogramme schneller als erwartet drosseln und bereits 2023 damit beginnen, die Zinsen zu erhöhen. Die US-Notenbank hat jedoch bei der Sitzung vom 16. Juni 2021 keineswegs plötzlich den „Falken“ in sich entdeckt. Auch dürfte sie kaum von ihrem unterstützenden Kurs ablassen, solange die Arbeitslosenquote nicht unter 4% fällt.
- Die Auflösung von auf einen Zinsanstieg spekulierenden Positionen. Die Marktdaten deuten tatsächlich darauf hin, dass Anleger zu stark auf steigende Zinsen gesetzt haben und dieser Trend durch den Kauf von Short-Positionen noch verstärkt wurde. Aktuell sehen wir keine unmittelbaren Katalysatoren für einen Rückgang der Renditen auf das Niveau von Juni (durchschnittlich 1,5% für 10-jährige Titel). Allerdings könnten hohe Bewertungen und Positionsbereinigungen eine Rückkehr zum Mittelwert auslösen.

▶▶
In den kommenden Wochen könnten ein knappes Angebot von Arbeitskräften und substanzielle Fortschritte bei der Infrastrukturfinanzierung den Boden für ein Wiederanziehen der 10-jährigen US-Zinsen bereiten. Kurzfristig stehen Mitte Juli umfangreiche Treasury-Emissionen an. So sollen 3-jährige Anleihen und 10-jährige Titel in einem Volumen von 58 Mrd. \$ bzw. 38 Mrd. \$ begeben werden. Wie dieses Angebot vom Markt aufgenommen wird, dürfte erste Hinweise auf die Anlegerstimmung liefern.

JULI 2021

Zum aktuellen Zeitpunkt empfehlen wir Short-Positionen in 10-jährigen Treasuries und Strategien, die auf eine Versteilung der Renditekurve im 2-7-Jahres-Laufzeitband setzen. Was das lange Ende der Kurve angeht, sind wir weniger überzeugt.

Wie steht es in Sachen Reflation?

Über den Prognosegehalt von gehandelten Inflationserwartungen (Break-Even-Renditen) lässt sich sicher diskutieren. Dennoch bieten sie eine solide Grundlage für die Analyse.

Der Rückgang der Break-Even-Renditen in den USA von über 2,5% auf nur noch rund 2,25% in den letzten Wochen ging überwiegend auf den Rückgang der Nominalrenditen zurück. Wir gehen davon aus dass diese mittelfristig wieder steigen werden – im Gleichschritt mit steigenden Realzinsen und einem weiterhin robusten Wachstum. Auch dürften die Indikatoren für Konjunkturüberraschungen bald wieder nach oben drehen und so die momentan eher verhalten Erwartungen übertreffen.

Die Inflationszahlen für Juni fielen erneut überraschend hoch aus. Dies sollte allerdings den Höhepunkt markieren, und einige der stark preistreibenden Komponenten dürften sich im Verlauf der nächsten Monate abflachen. Zum Ende des Sommers dürfte der Arbeitsmarkt wieder deutlicher anziehen, da dann die US-Programme zur Arbeitslosenunterstützung auslaufen. Dies dürfte sich in den kommenden Monaten positiv auf die Lohnentwicklung auswirken. Darüber hinaus könnte sich auch die Teuerungsrate im Immobiliensektor weiter erholen – zwei Effekte die den oben beschriebenen Basiseffekten entgegenwirken. Per Saldo werden die nächsten Monate also einen Rückgang vom jetzigen Niveau sehen, aber möglicherweise bleibt die Inflation auf einem höheren Niveau als bislang erwartet.

Weiter Präferenz für Aktien

Mit den gefallen Anleiherenditen haben Aktien wieder relativ an Wert gewonnen. Die anstehende Berichtssaison wird ein entscheidender Indikator dafür sein, wohin die Reise in den kommenden Monaten geht. Seit Januar sind die Gewinnerwartungen um 15 Prozentpunkte nach oben revidiert worden (in Europa zwischen 2020 und 2021 von +32% auf +47%) und stehen damit in vollem Einklang mit den Zuwächsen am Aktienmarkt. Der Markt bleibt hoch bewertet, unterfüttert wird dies aber mit soliden Fundamentaldaten. Mögliche positive Überraschungen an der Gewinn- und Konjunkturfront könnten zyklischen Titeln in den kommenden Monaten neuen Auftrieb geben. Wir halten dies keineswegs für ausgeschlossen. Wir teilen nicht die Einschätzung, dass die Rotation von Wachstums- in Value-Titel vorbei ist. Gleichwohl dürfte der nächste Marktzyklus – bis zum Jahresende – eher einer kräftezehrenden Bergetappe ähneln.

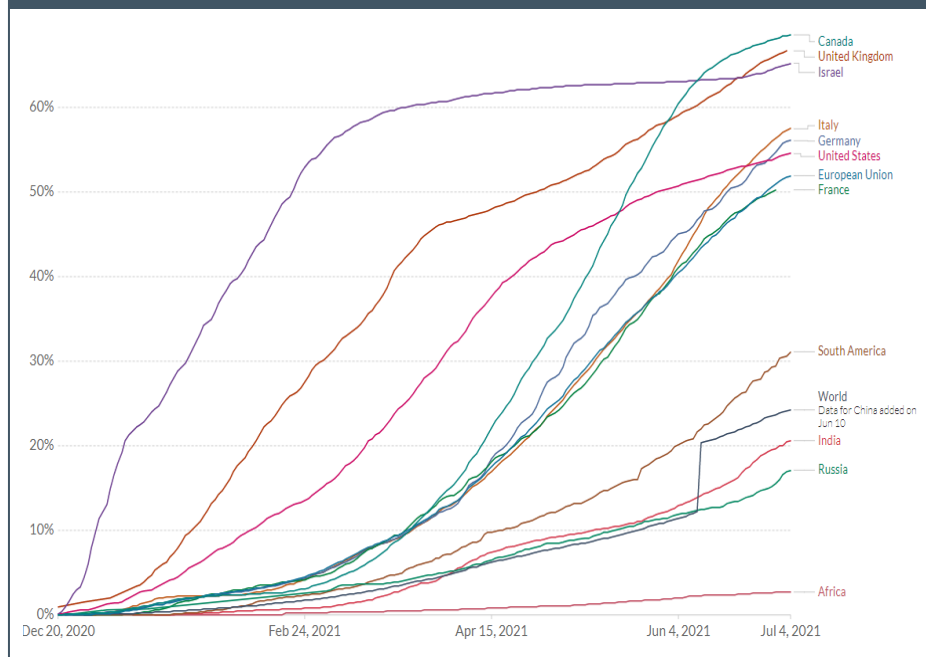


01

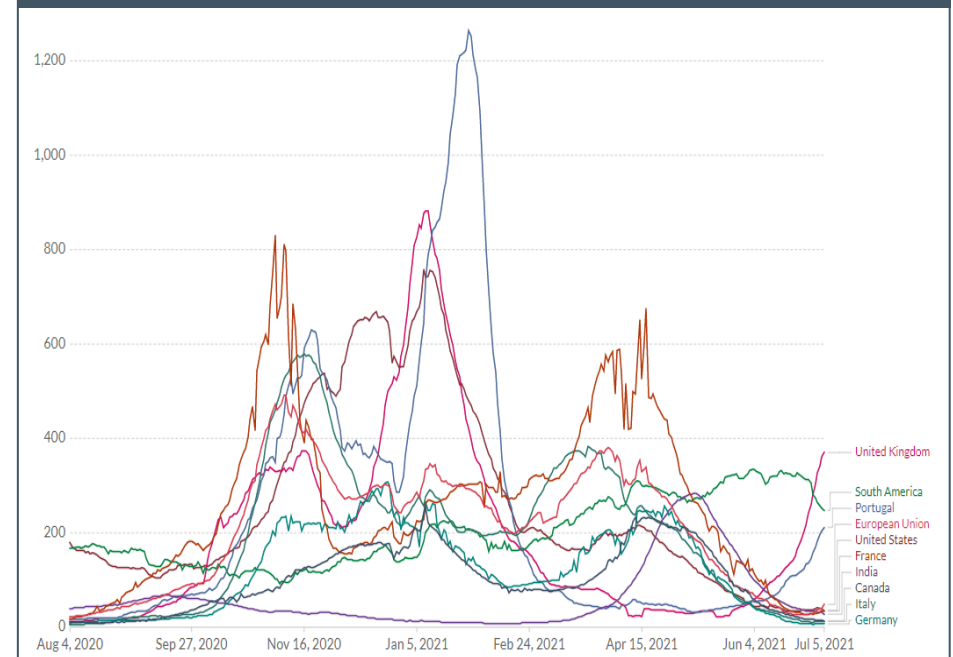
KONJUNKTUR- AUSBLICK

Delta-Variante sollte die Erholung nicht aus dem Tritt bringen

Bevölkerungsanteil, der mindestens eine Covid-19-Impfdosis erhalten haben

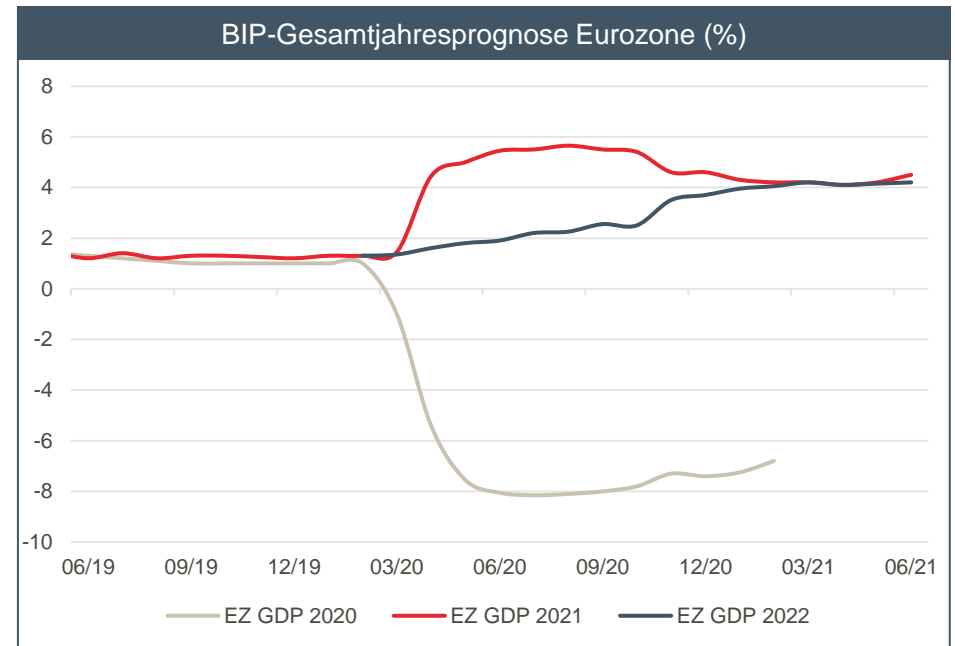
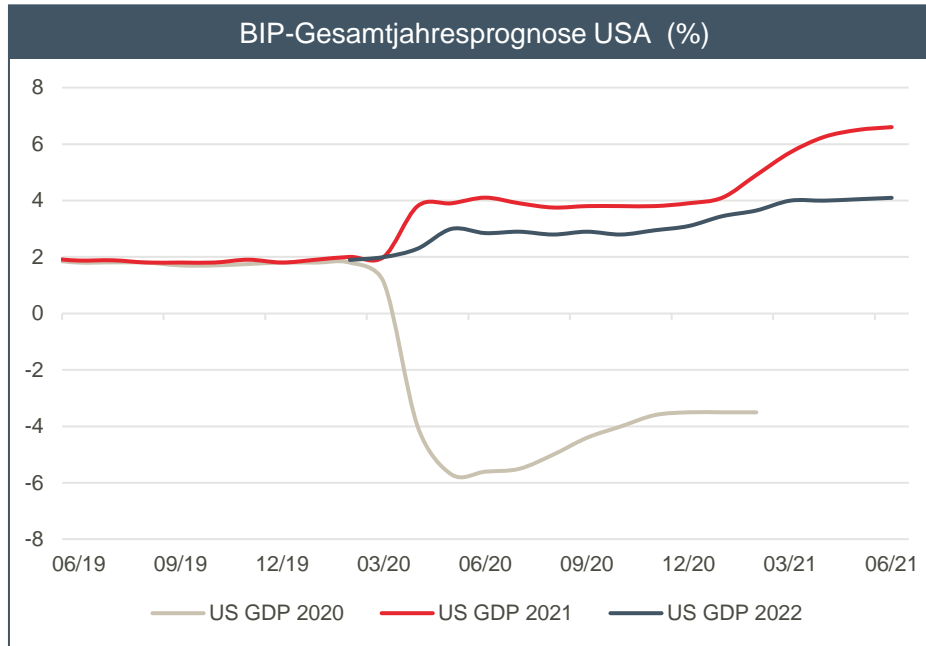


Bestätigte neue Covid-19-Fälle pro Tag je Mio. Menschen



- Seit Ende Mai sind die Fälle in Großbritannien in die Höhe geschneilt und Delta hat sich zur dominanten Variante entwickelt
- Zu beobachten ist allerdings eine Abkopplung zwischen steigender Fallzahl einerseits und Hospitalisierung und Sterblichkeit andererseits, da ein Großteil der Altersgruppen über 30 Jahren bereits geimpft sind
- Die meisten Länder der Eurozone haben jedoch einen Verzug gegenüber Großbritannien von vier bis acht Wochen und können daher die Impfungen noch beschleunigen, um eine höhere Immunität zu erreichen, wenn Delta die Oberhand gewinnt
- Am anfälligsten sind die Länder, bei denen die Impfungen noch nicht sehr weit fortgeschritten ist, wie Australien oder viele Schwellenländer

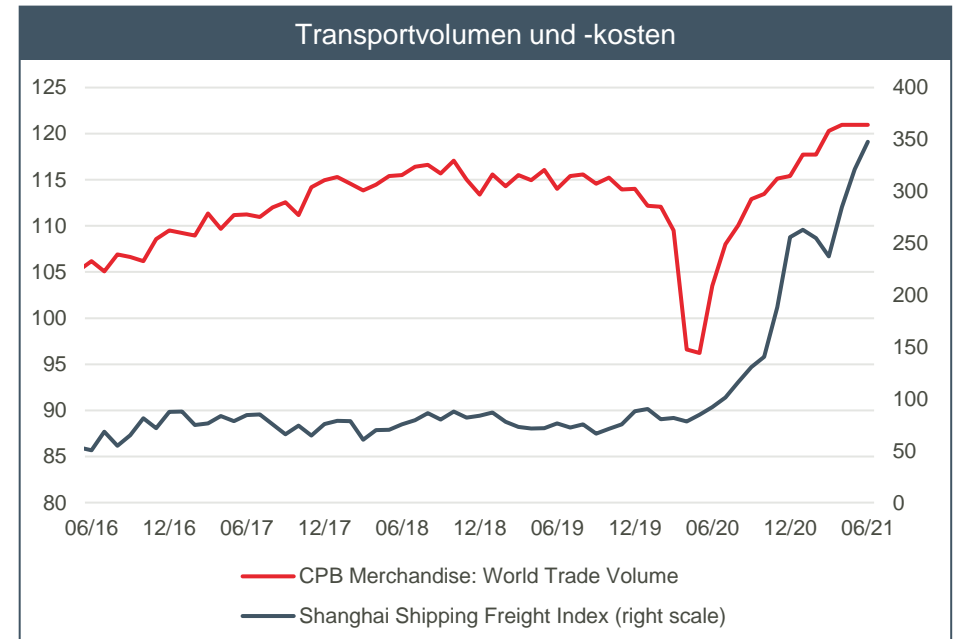
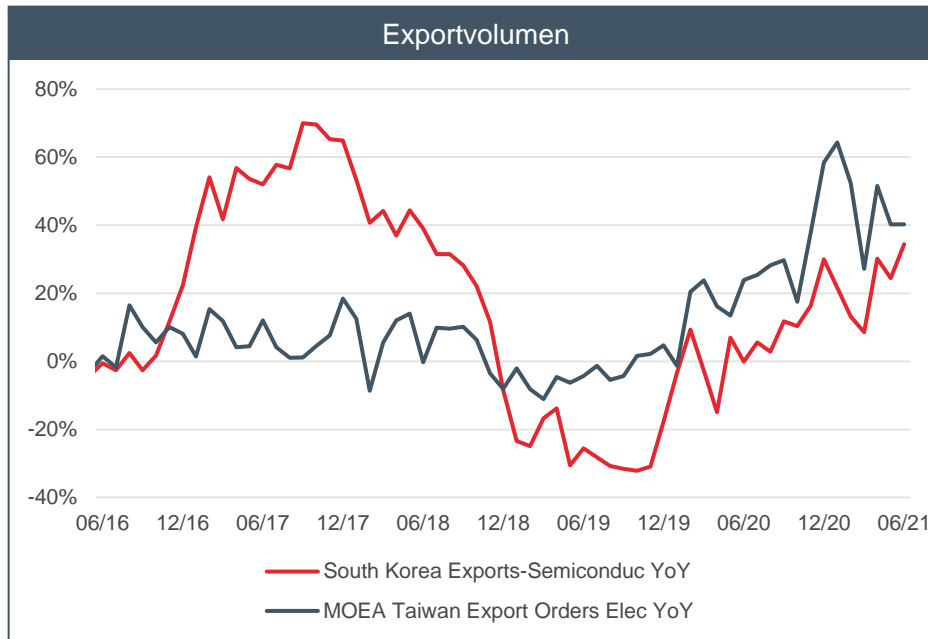
Verlagerung nach Europa



- Das US-Wachstum befindet sich in voller Fahrt, verliert aber an Aufwärtsdynamik
- Das bedeutet aber keine deutliche Wachstumsabschwächung
- Europa zieht kräftig an, da die Wiederöffnungen überall in vollem Gange sind
- In China und Asien ist der Zenit wohl bereits überschritten

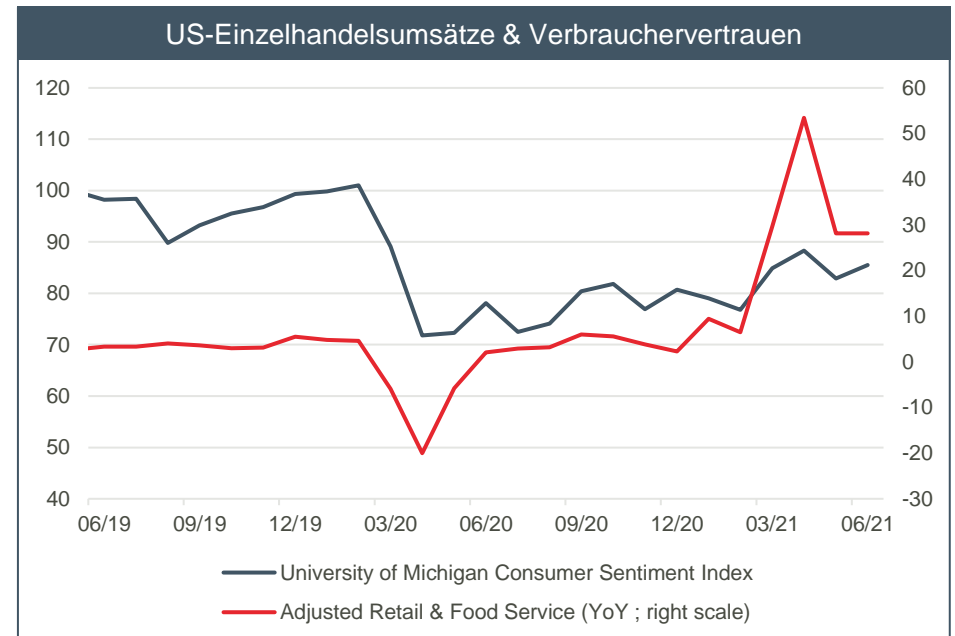
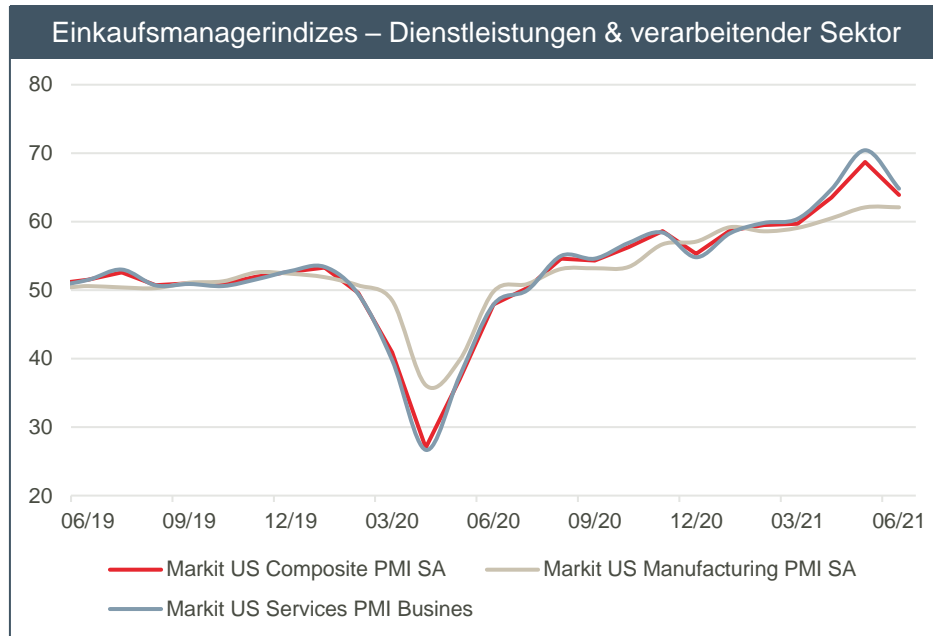


Mögliche Entspannung bei den Lieferschwierigkeiten



- Das Handelswachstum dürfte vorerst durch Angebotsengpässe gebremst werden
- Allerdings gibt es erste Anzeichen für eine leichte Verbesserung
- Es braucht jedoch Zeit, bis der Rückstau aufgelöst ist und sich die Situation normalisiert

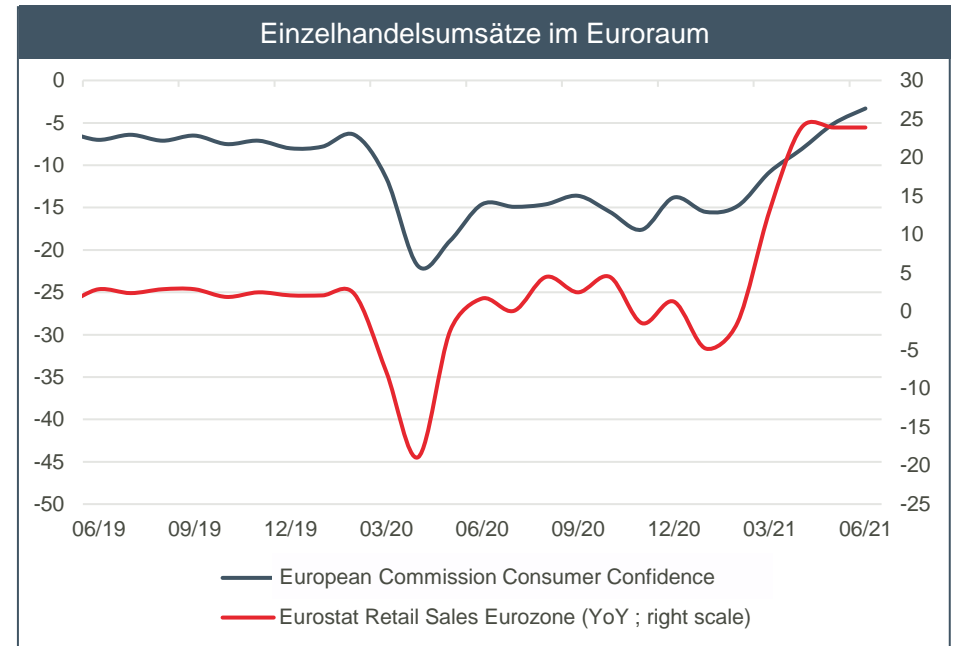
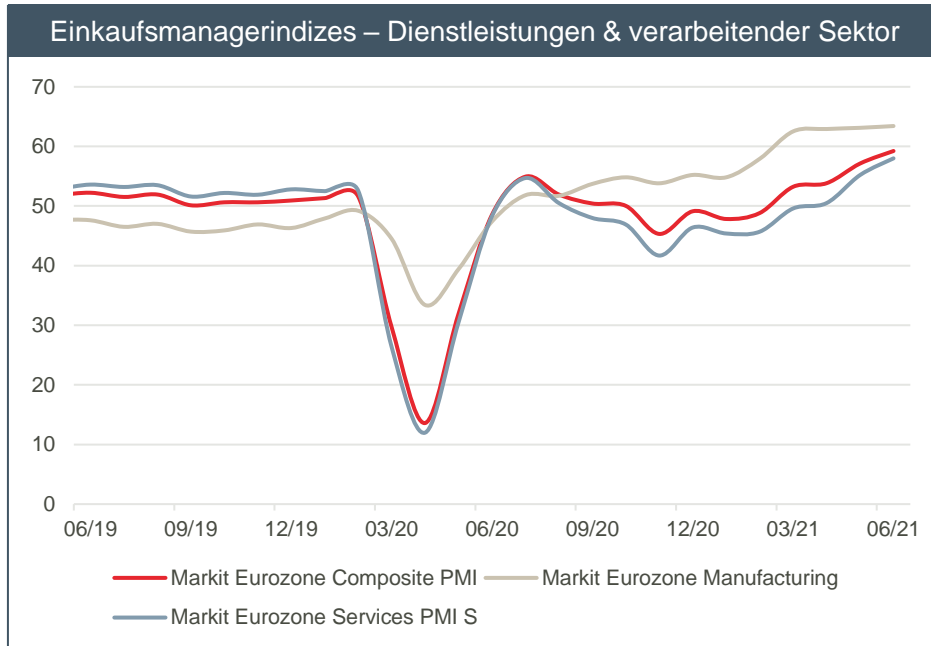
Baldige Schließung der Produktionslücke zu erwarten



- Die Wachstumslücke gegenüber dem Niveau von 2019 ist bereits geschlossen, und auch die Produktionslücke dürfte zum Jahresende ins Positive drehen
- Bei der Wachstumsdynamik ist der Höhepunkt bereits überschritten, aber das Wachstum bleibt weiterhin kräftig
- Die Einkaufsmanagerindizes geben weiter nach. Grund dafür sind ein nach wie vor bestehende Angebotsengpässe und ein anhaltender Preisdruck
- Der Arbeitsmarktbericht für Juni signalisierte einen nachlassenden Angebotsdruck



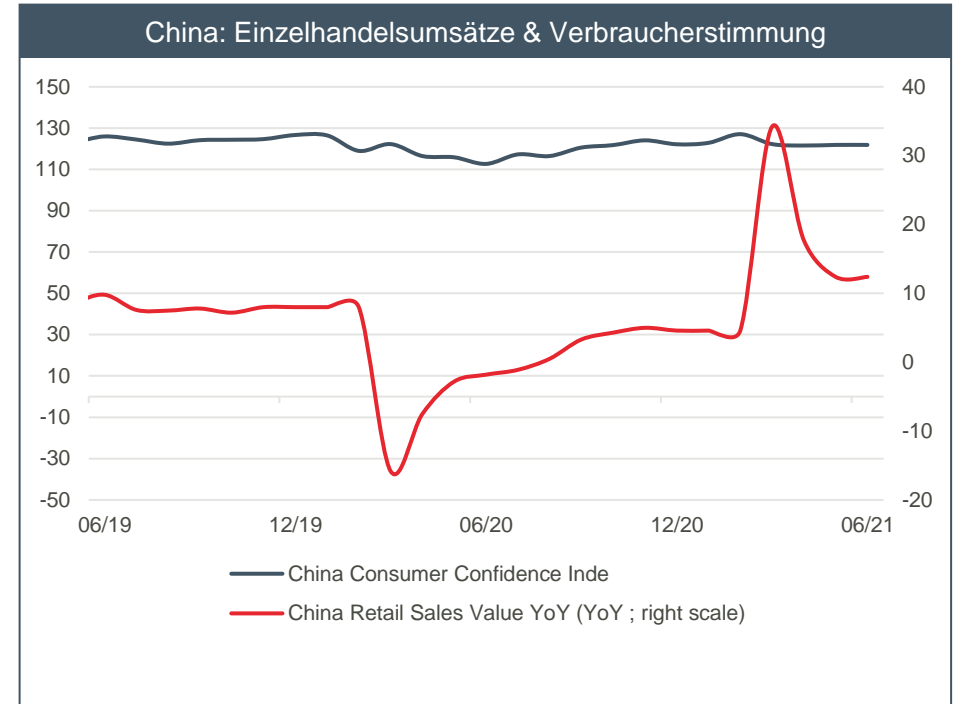
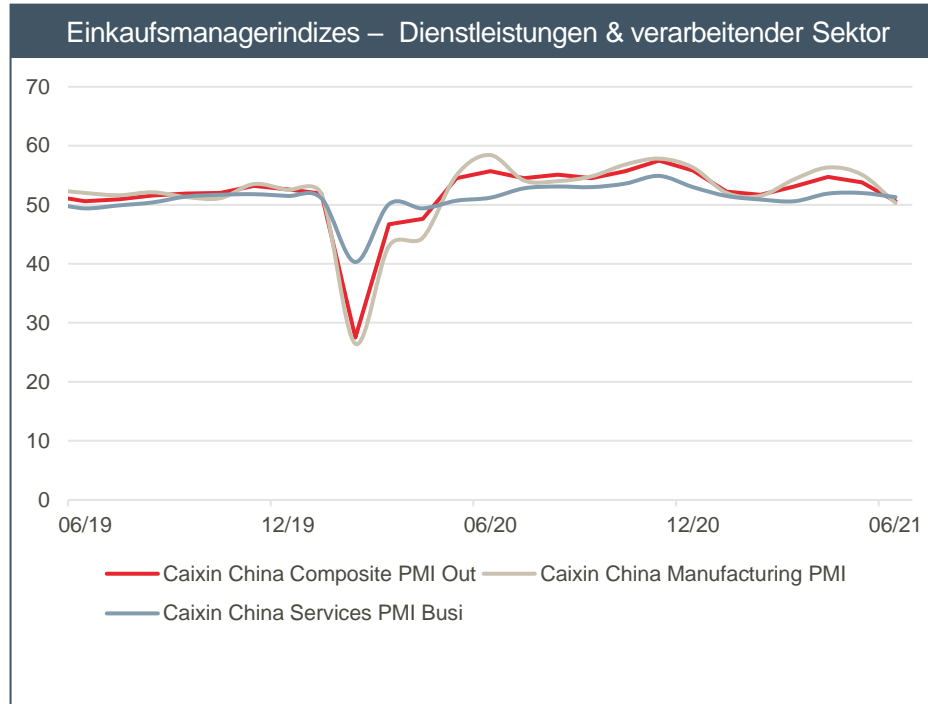
Wachstum in voller Fahrt



- Der Dienstleistungssektor schließt langsam zum verarbeitenden Sektor auf, abzulesen am jüngsten Einkaufsmanagerindex für Juni für die Eurozone
- Anfang nächsten Jahres dürfte die Eurozone die Wachstumslücke gegenüber dem Niveau von 2019 schließen, die Produktionslücke dürfte hingegen noch deutlich länger Bestand haben
- Wir sind allerdings optimistisch und erwarten für dieses Jahr ein Wachstum von rund 5% und liegen damit oberhalb des Konsenses (4,5%)
- Die Delta-Variante birgt für das dritte Quartal ein gewisses Abwärtsrisiko



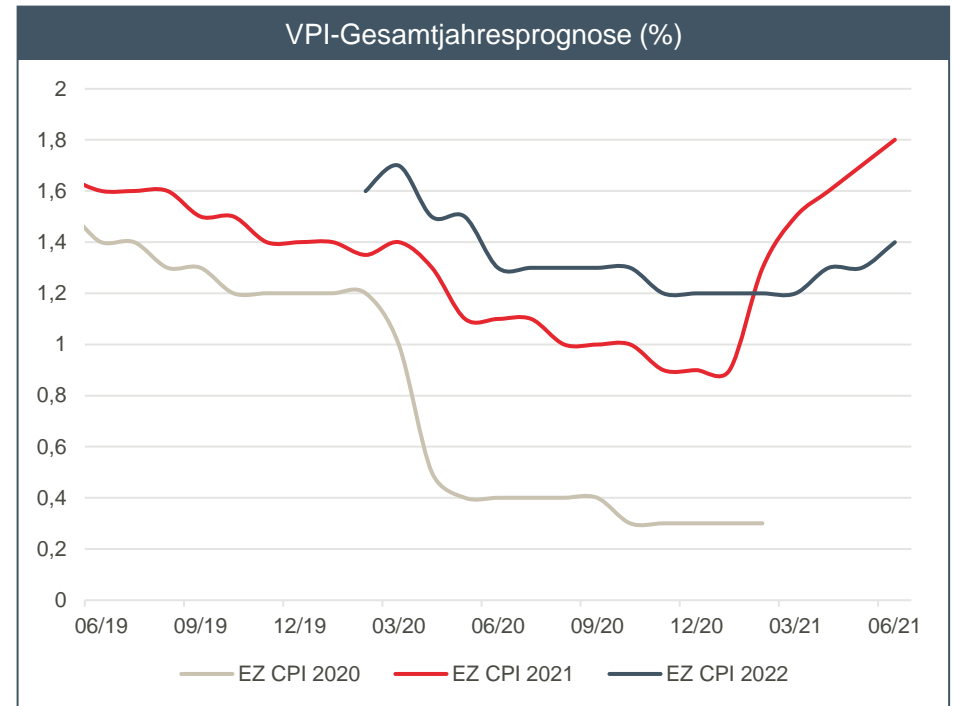
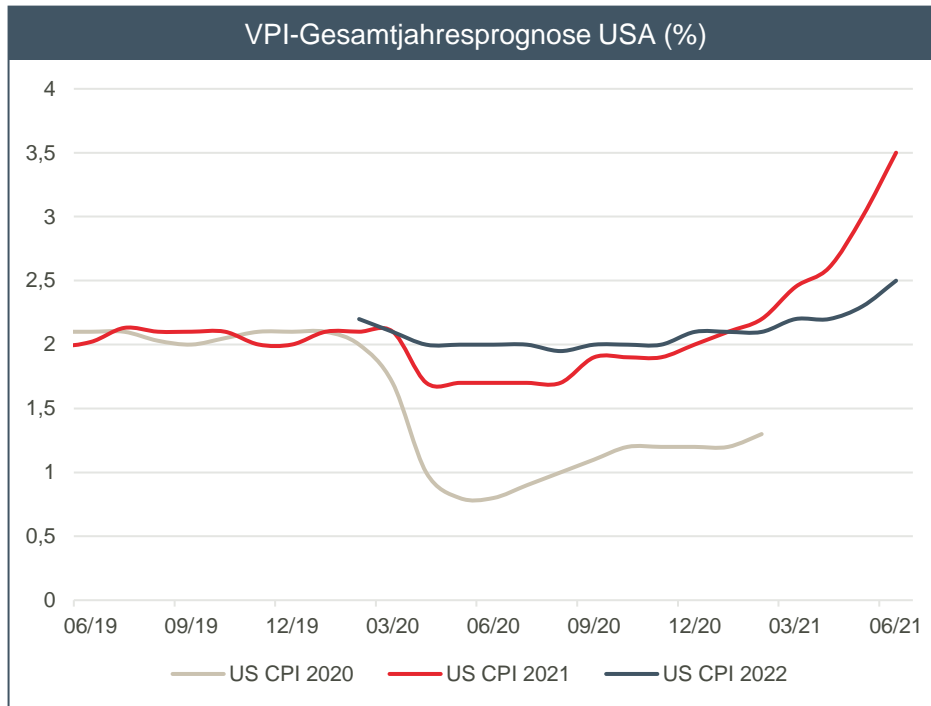
Wachstumsdynamik jenseits des Zenits



- Der Caixin-Einkaufsmanagerindex sorgte für eine negative Überraschung. So gab hier der Dienstleistungssektor um fast 5 Punkte auf 50,3 nach
- Auch die Beschäftigung fiel unter die Marke von 50 – ein Hinweis auf eine schwindende Zuversicht bei kleinen Firmen
- Der offizielle Einkaufsmanagerindex fiel nicht ganz so stark, zeigte sich im Dienstleistungssektor aber ebenfalls schwächer

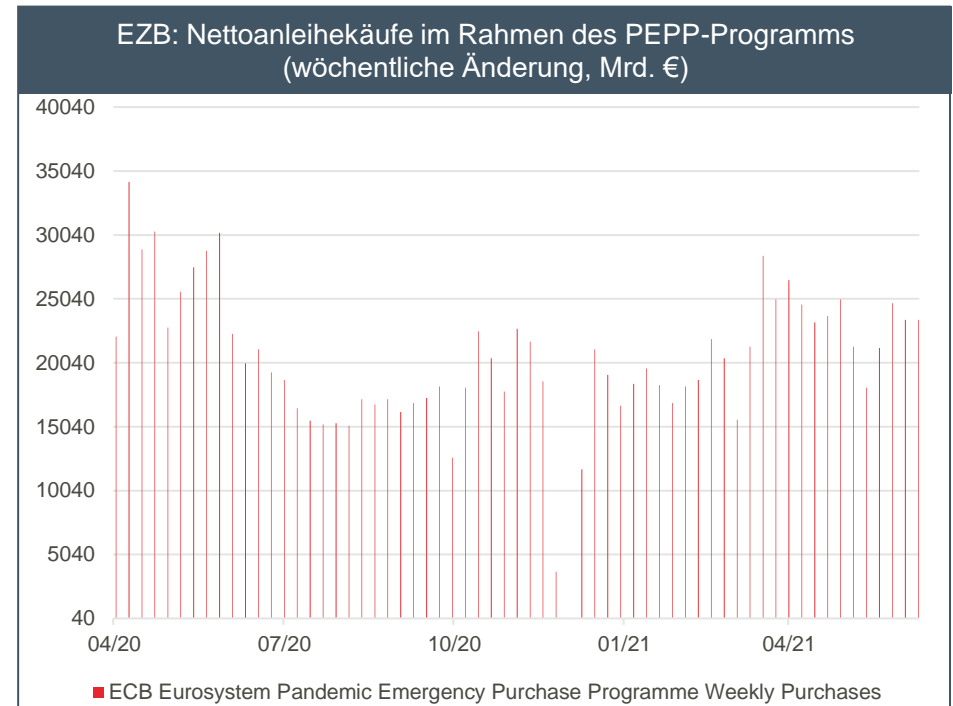
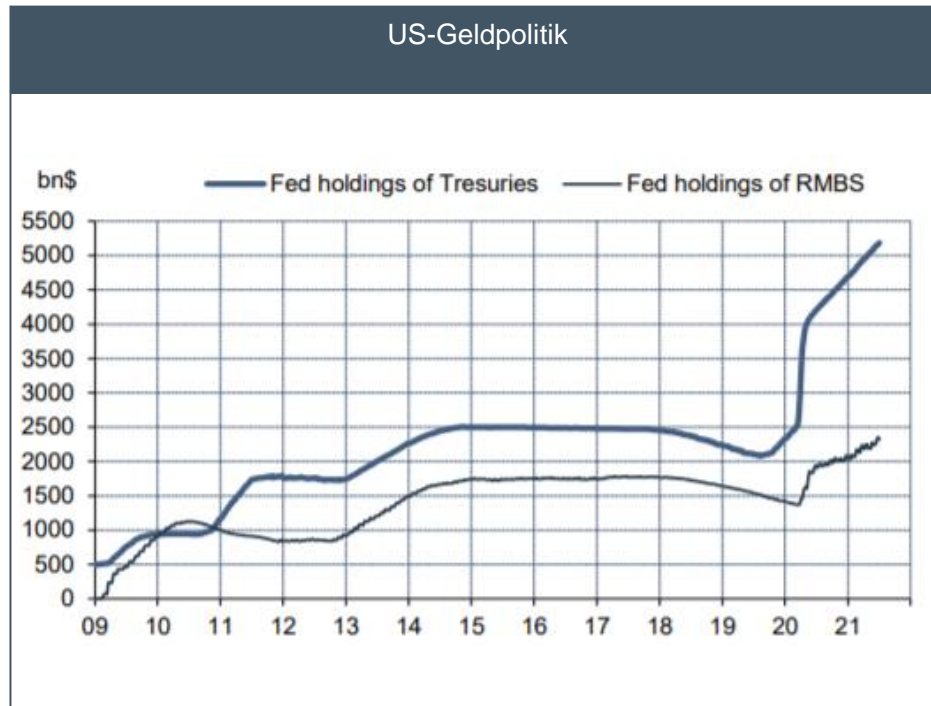


Weiterhin verankert



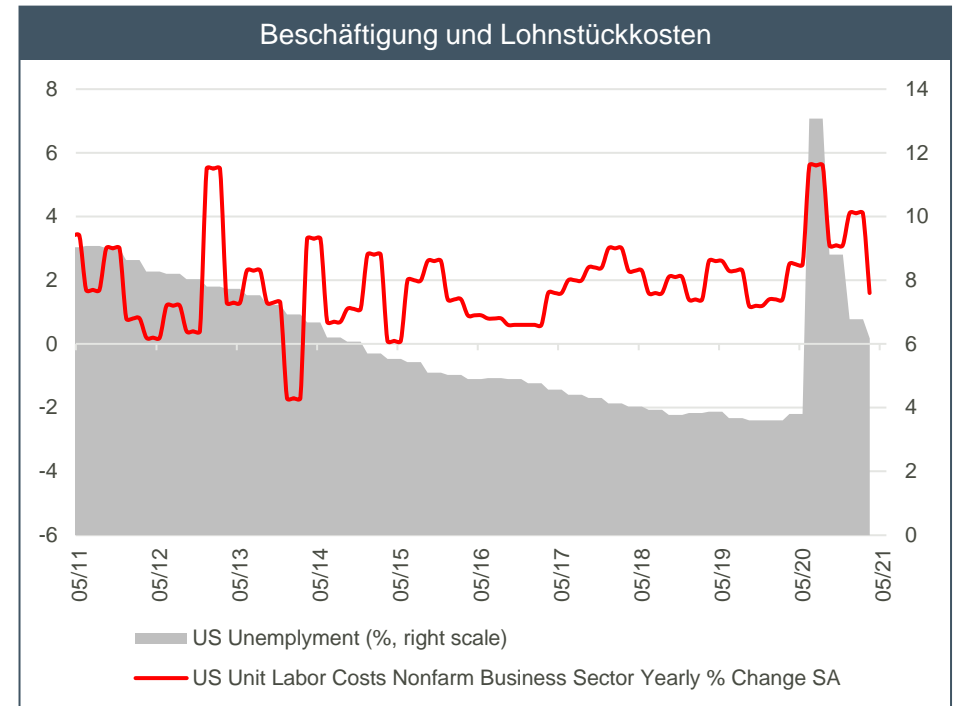
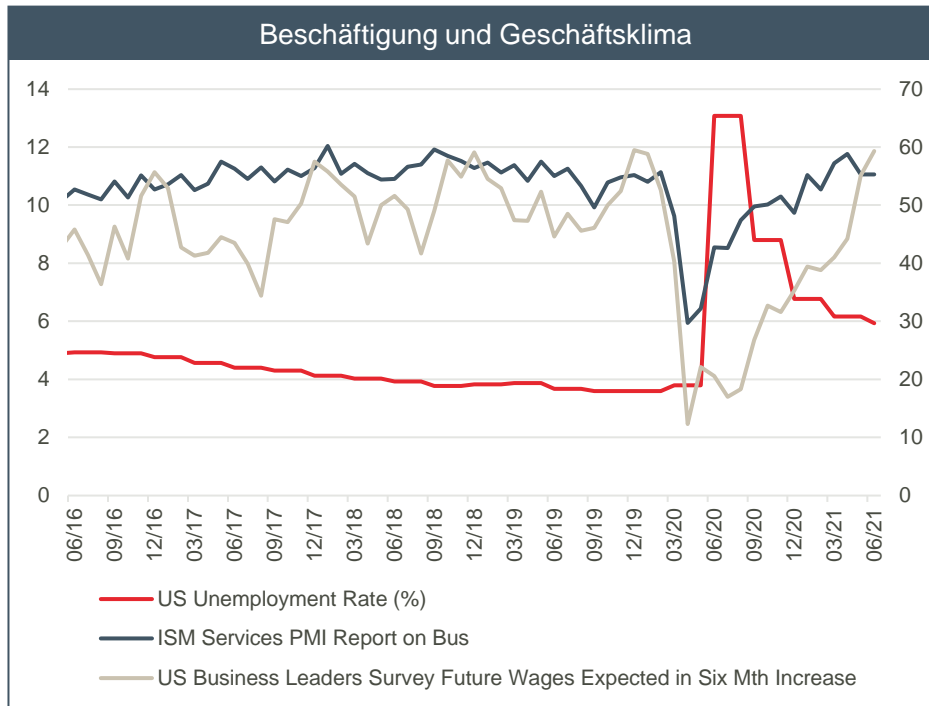
- Das Fed-Narrativ des vorübergehenden Inflationsanstiegs hat sich nun am Markt durchgesetzt und lässt kaum Spielraum für Fehler
- Sollte die Inflation nachhaltiger oder strukturell bedingt anziehen, könnte dies am Markt erhebliche Auswirkungen haben
- Die Inflationsentwicklung in der Eurozone dürfte in den kommenden Monaten holprig ausfallen und im späteren Jahresverlauf ihren Höchststand erreichen
- Break-Even-Anleihen in der Eurozone haben es ihren US-Pendants gleichgetan und nachgegeben, dürften aber angesichts weiterhin niedriger Niveaus noch Aufwärtspotenzial bieten

Eine Änderung in der Fed-Einschätzung?



- Anders als noch bei der März-Sitzung lassen die Fed-Dots nun eine frühere Zinsanhebung erwarten
- Die Märkte gehen nun von einer ersten Zinserhöhung Mitte 2022 aus, die Wahrscheinlichkeit eines Tapering bereits Ende 2021 wird jedoch noch unterschätzt
- Wie es mit dem Pandemie-Notfallkaufprogramm PEPP weitergeht, ist noch unklar
- Die Sitzung im September dürfte mehr Aufschluss geben, ob man das PEPP möglicherweise auslaufen lässt und durch das APP-Programm ersetzt

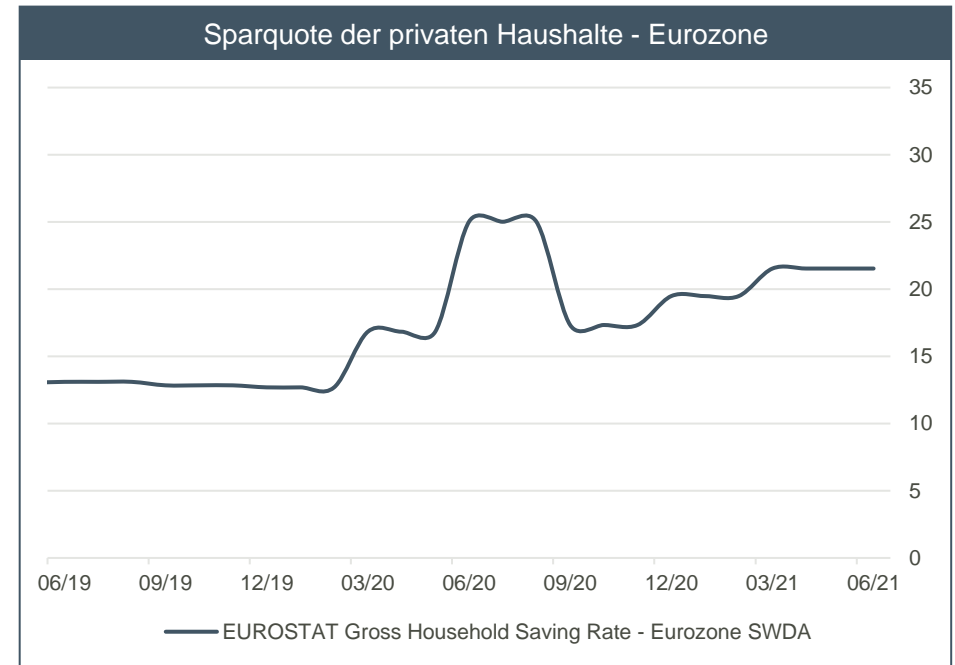
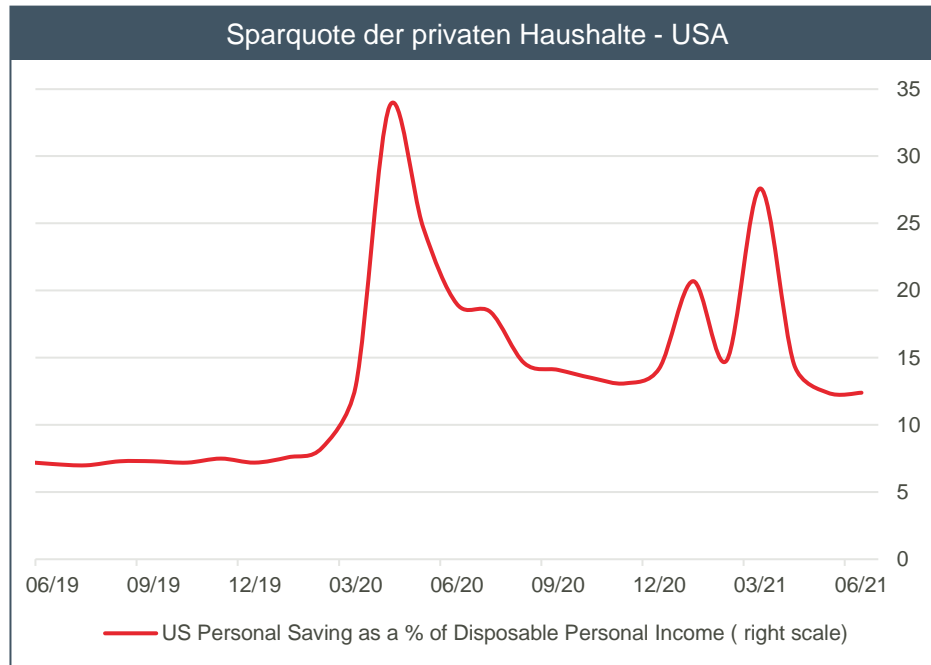
Wo hakt es auf der Angebotsseite?



- Der Arbeitsmarktbericht für Juni sorgte für ein leichtes Aufatmen nach vorherigen Bedenken über anhaltende Angebotsengpässe am Arbeitsmarkt
- Corona-Schecks, pandemiebedingte Schulschließungen, Pensionierungen und weniger Zuwanderung sind hier mögliche Faktoren
- All diese Faktoren werden – bis auf die Pensionierungen – im Zeitverlauf wegfallen. In einigen Bundesstaaten sind die Unterstützungsleistungen bereits ausgelaufen
- Dennoch wird dies noch etwas nachwirken, daher werden Märkte und die Fed sich wohl bis Herbst gedulden müssen, bis sich ein klareres Bild abzeichnet
- Wir gehen weiterhin von einer deutlichen Verbesserung am Arbeitsmarkt aus, durch die sich die Fed im späteren Jahresverlauf zu einer Drosselung der Ankäufe veranlasst sehen wird

Quelle: ODDO BHF AM SAS; Bloomberg Data, Stand: 30.06.2021

Die große Unbekannte



- Wie schnell und in welchem Umfang werden die ungewollten Ersparnisse in die Wirtschaft zurückfließen?
- Alleine in den USA sind diese auf rund 2,5 Billionen USD angewachsen
- Schuldentrückzahlungen und eine erhöhte Risikoaversion nach der Pandemie lassen auf einen leichten Rückgang der Sparquoten schließen



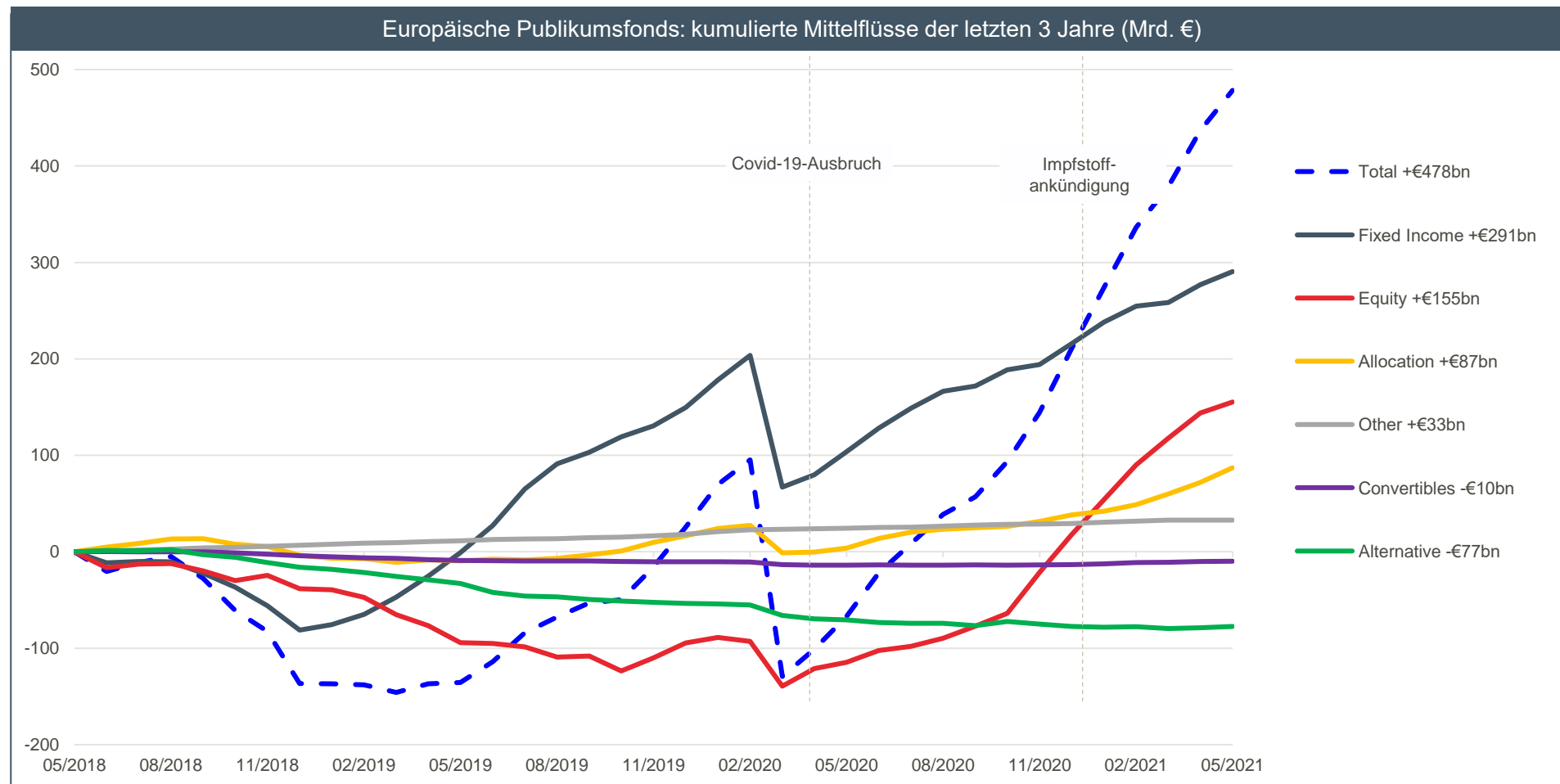
02

MARKTANALYSE

Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – letzte 3 Jahre



Weniger risikoreiche Anlageklassen verzeichnen Zuflüsse

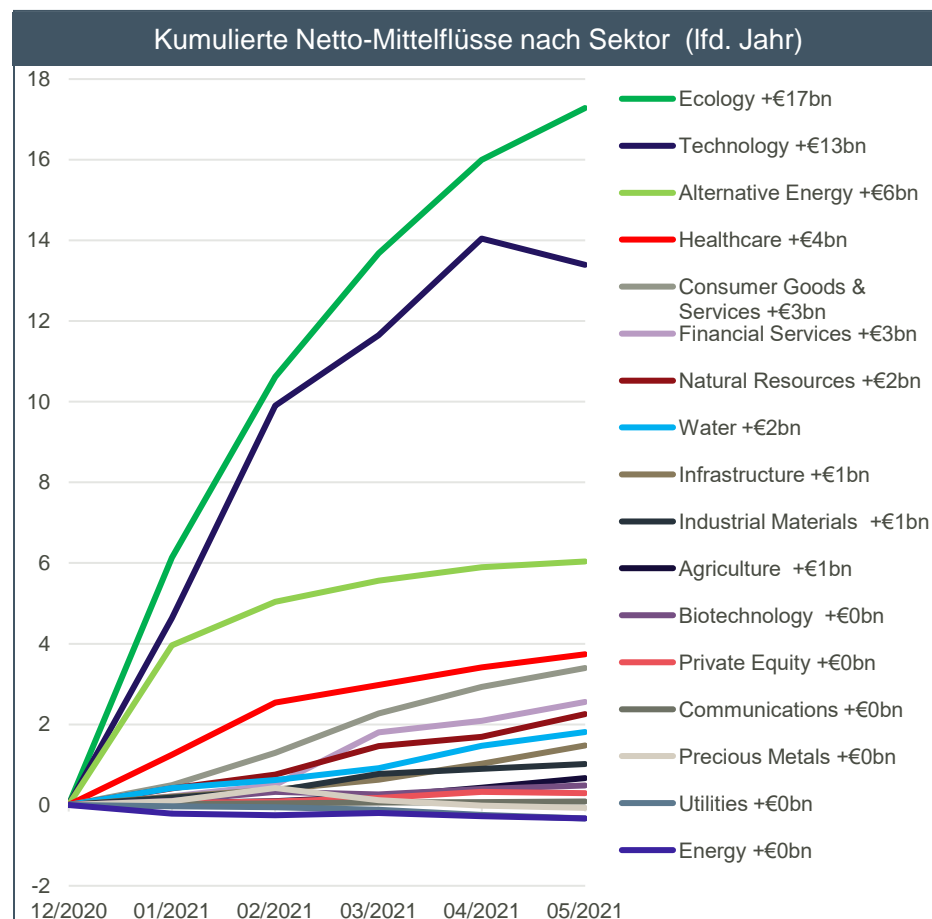
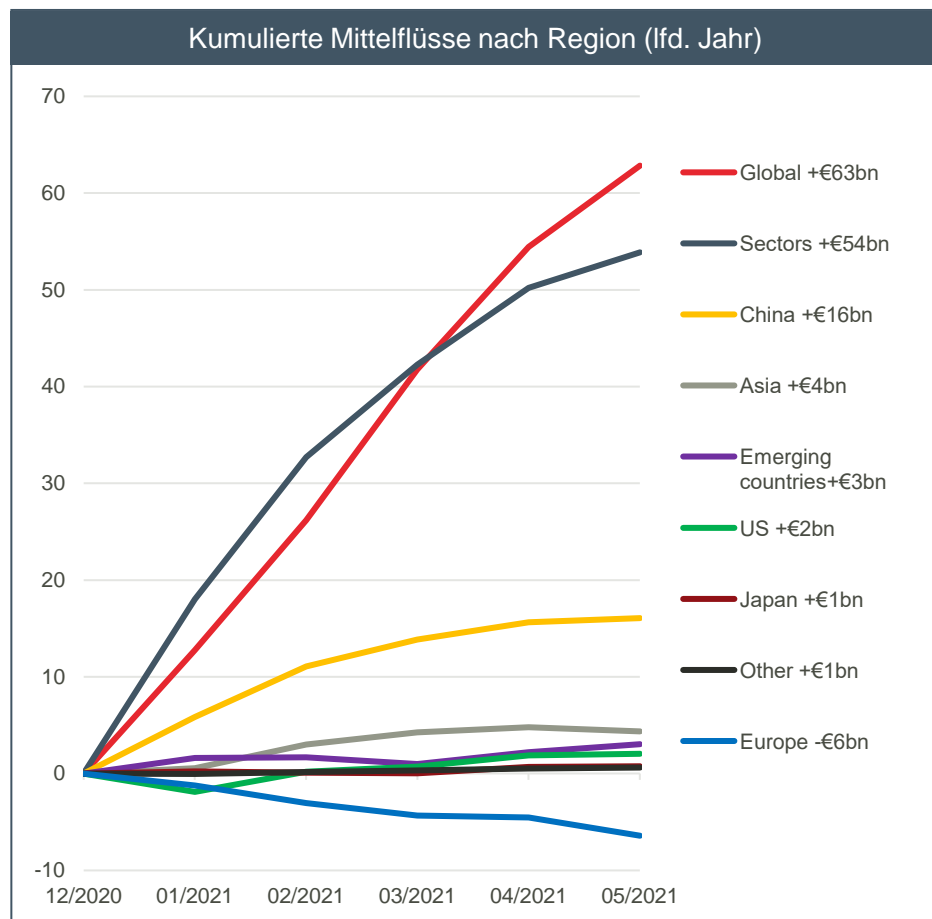


Quelle: Morningstar. Stand: 31.05.2021 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))

Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – Aktien (laufendes Jahr)



Treiber sind weiterhin globale und Sektorstrategien

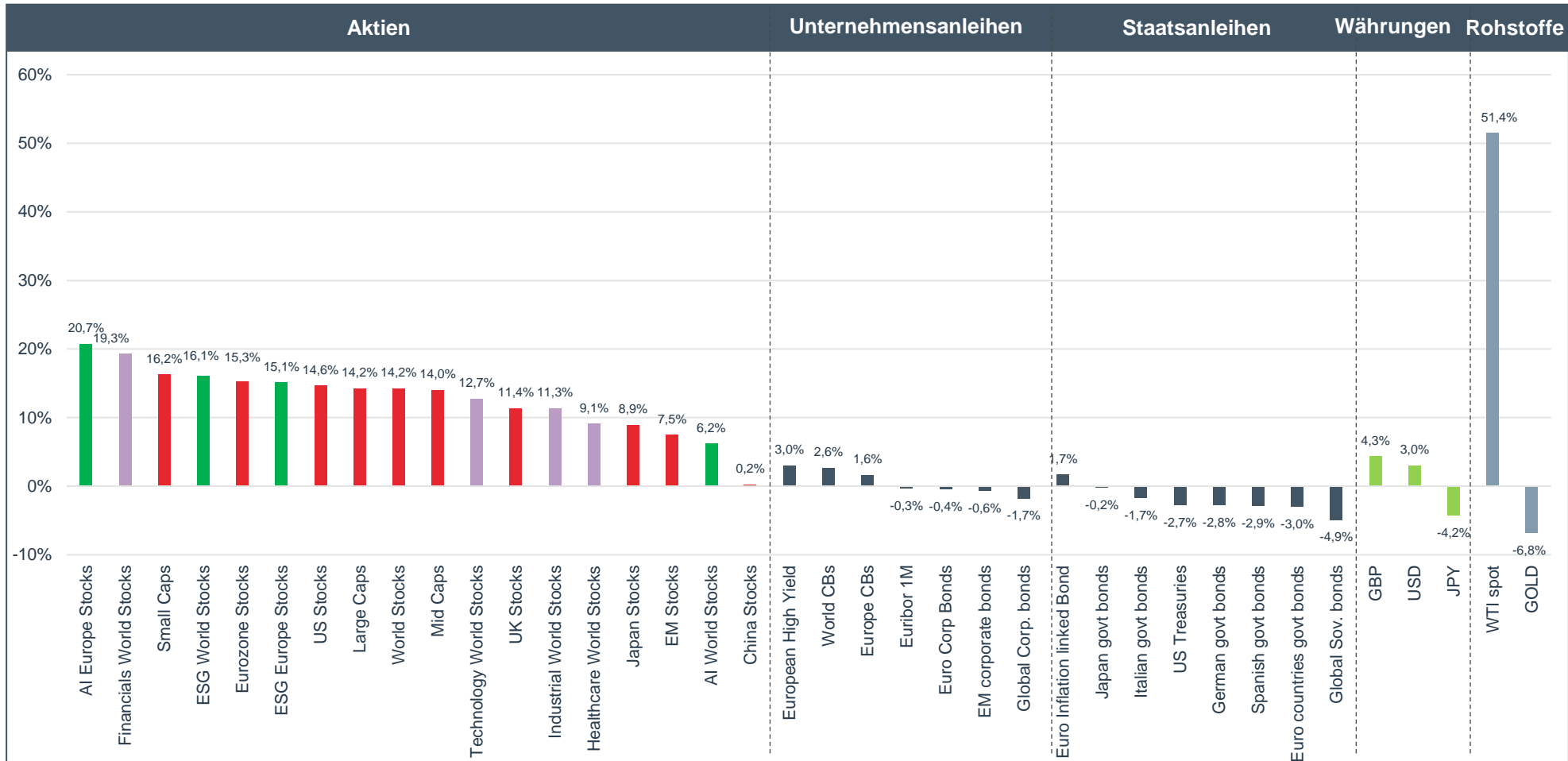


Quelle: Morningstar. Stand: 31.05.2021 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))

Wertentwicklung der Anlageklassen im laufenden Jahr



Vertrauen in die Erholung ungebrochen



■ Aktien
 ■ Sektoren
 ■ Themenfelder

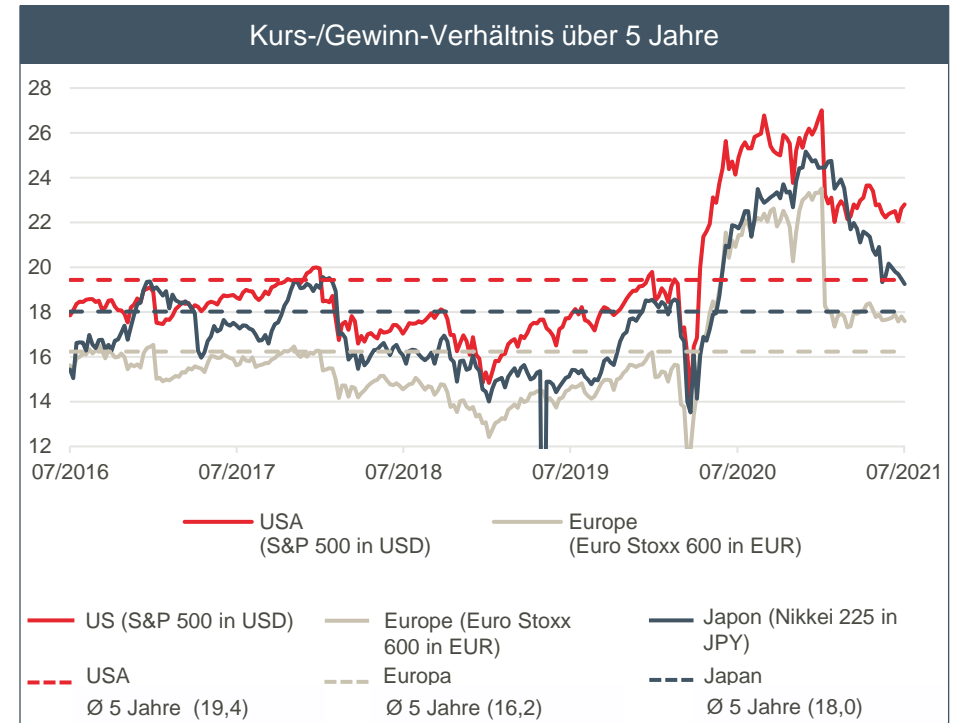
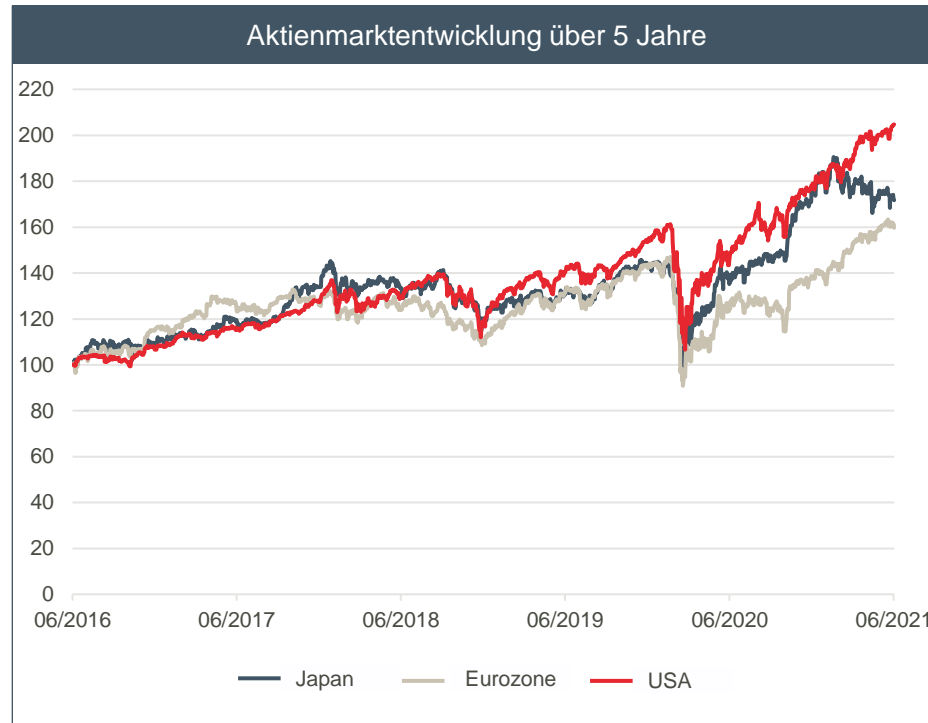
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. .

Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 30.06.2021; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung



AKTIEN

Globale Rally und kein Ende

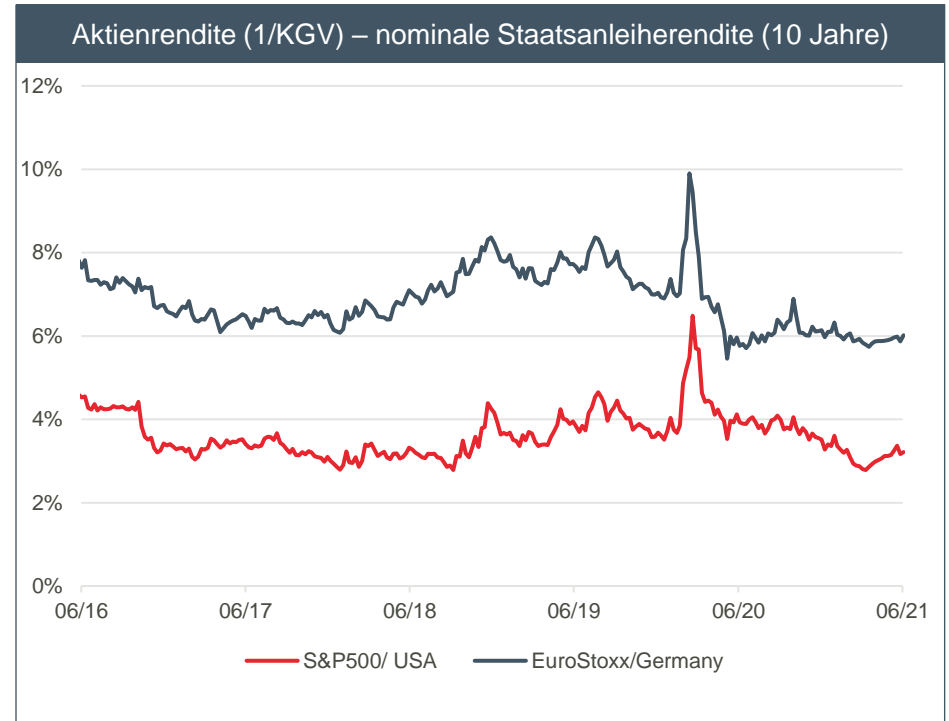
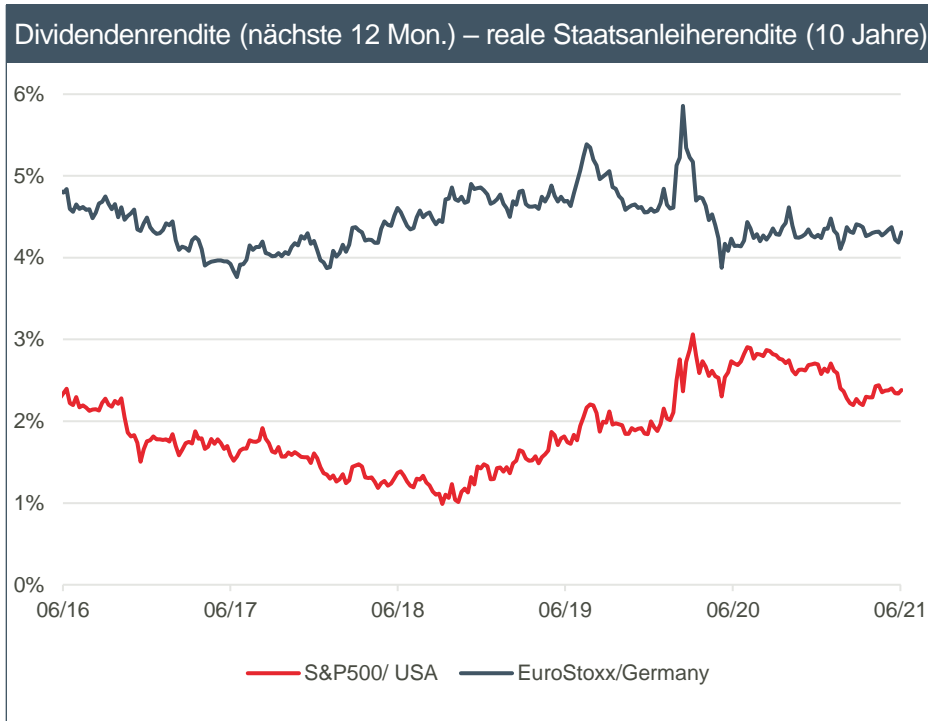


- Die globalen Aktienindizes setzen ihre Rally fort (MSCI World All Countries +1,3%), angeführt vom US-Markt (S&P +2,2%).
- Wachstums- und Qualitätswerte waren stark gefragt. So legte der Nasdaq um 5,5% zu, der Schweizer SMI stieg um 5,1%.
- Schwellenländeraktien tendierten (auf USD-Basis) im Durchschnitt seitwärts. Im Plus schlossen hauptsächlich die asiatischen Märkte (Taiwan +4%, Philippinen +4%), nicht aber China (CSI300 -2%).

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.06.2021

Aktien präsentieren sich weiter attraktiv



- Angesichts des jüngsten Rückgangs der US-Langfristzinsen, sich stabilisierender Inflationserwartungen und stetig nach oben korrigierter Gewinne hat sich die Risikoprämie von US-Aktien leicht erholt

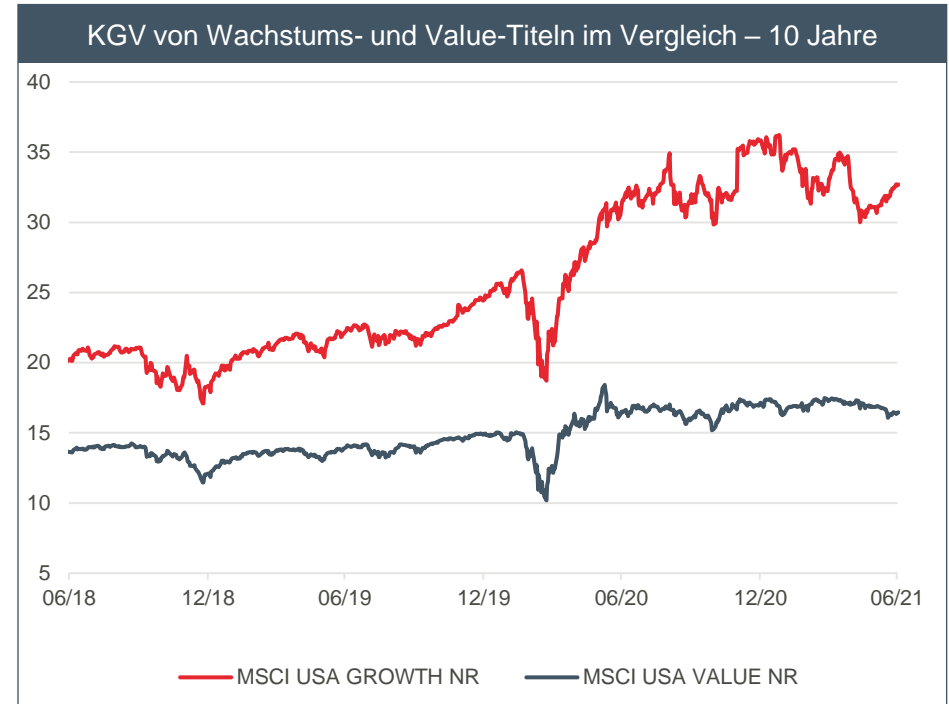
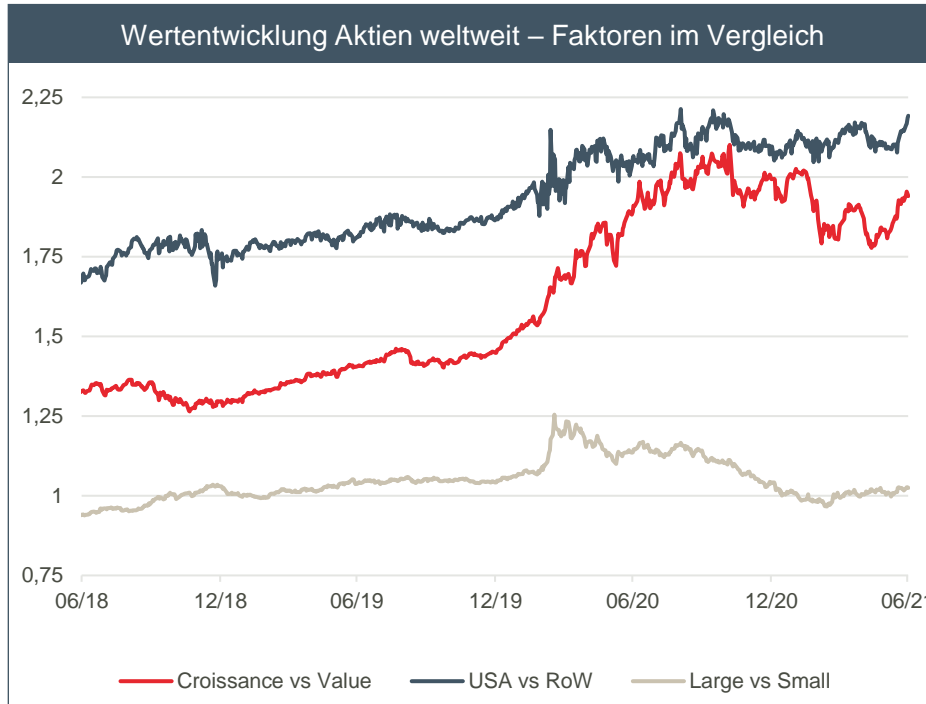
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.06.2021

Wertentwicklung von Aktien – Unterschiede zwischen Growth- und Value-Titeln



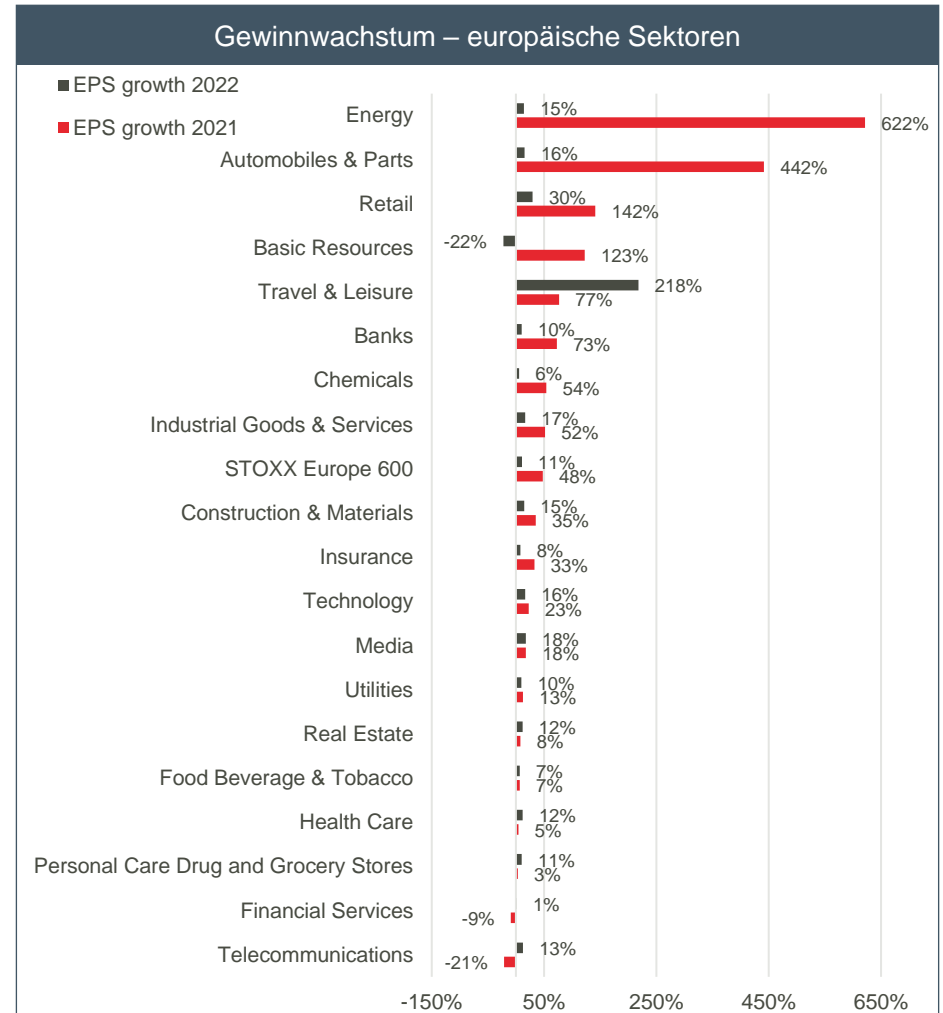
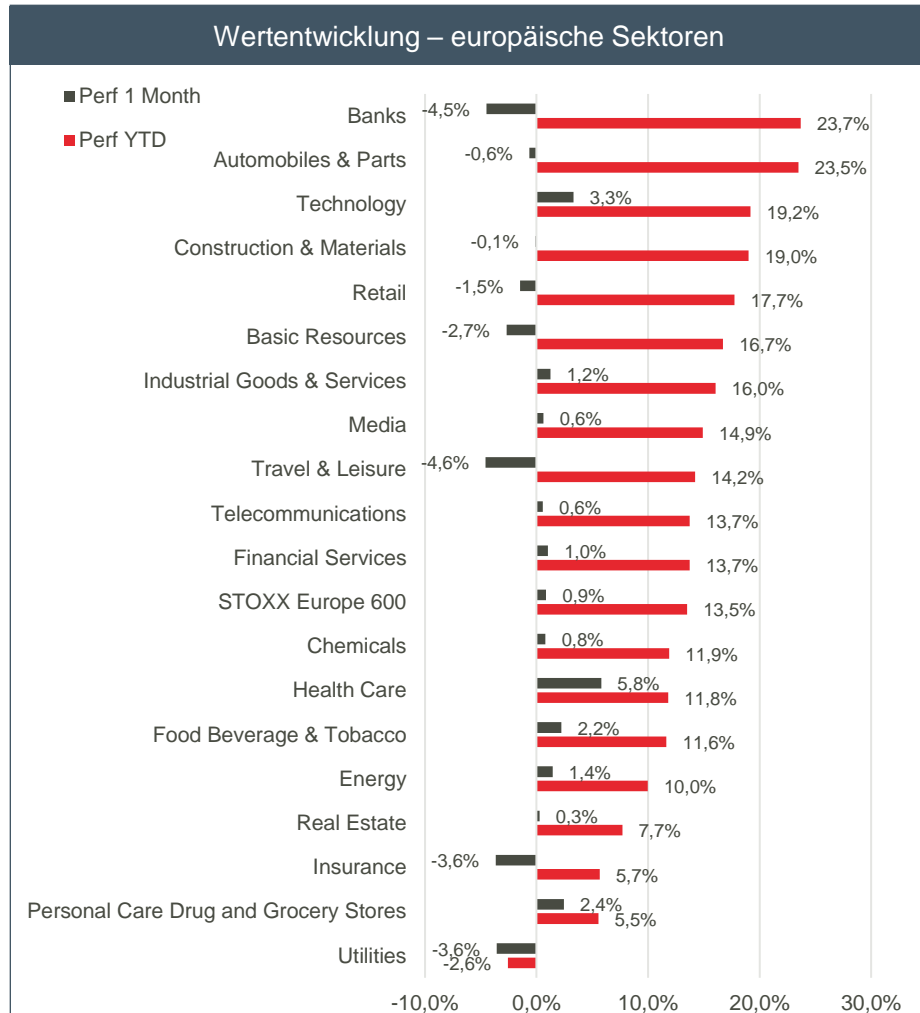
Anleihemarkt bestimmt die Aktienmarktentwicklung



- Mit den (am langen Ende) fallenden US-Zinsen ist die Erholung im Value-Sektor abrupt zum Erliegen gekommen



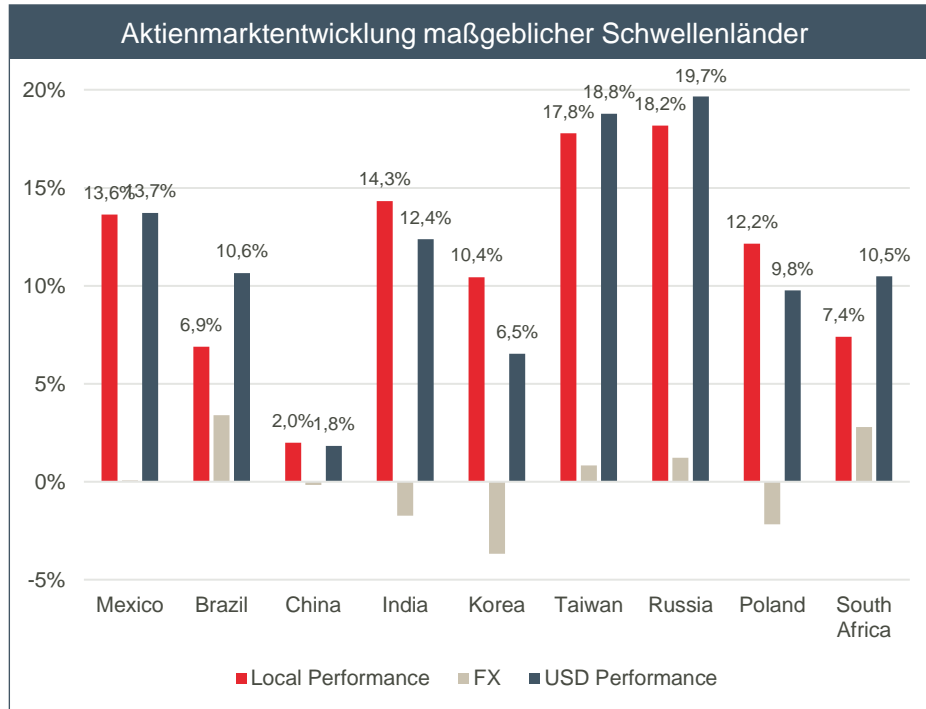
Die anstehende Berichtssaison wird entscheidender Indikator dafür sein, wohin die Reise in den kommenden Monaten geht



Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset, Stand: 30.06.2021



Stabilisierung?



- Abgesehen von China ist eine anziehende Gewinndynamik zu beobachten.
- Die Bewertungen präsentieren sich weiterhin attraktiv und auch die Volatilität ist gesunken

Wachstum des Gewinns je Aktie (inkl. Verluste) & KGV (lokale Währung)

Indices	PE 12m fwd	2020 EPS growth	2021 EPS growth	2022 EPS growth	Dividend yield
MSCI EM	14.9	-17%	59%	10%	2.4%
MSCI CHINA	17.1	-9%	19%	17%	1.5%
MSCI KOREA	12.2	6%	95%	9%	1.7%
MSCI INDIA	22.2	-27%	93%	14%	1.3%
MSCI INDONESIA	17.5	-30%	27%	20%	2.7%
MSCI PHILIPPINES	20.2	-52%	60%	26%	1.7%
MSCI MALAYSIA	13.0	-26%	79%	-8%	4.4%
MSCI RUSSIA	8.0	-58%	90%	4%	7.0%
WSE WIG INDEX	12.9	-33%	110%	3%	2.8%
MSCI TURKEY	5.7	6%	63%	20%	7.1%
MSCI SOUTH AFRICA	11.3	-10%	73%	15%	3.5%
MSCI BRAZIL	9.4	-38%	203%	-6%	4.2%
MSCI COLOMBIA	11.2	-77%	209%	36%	3.1%
MSCI MEXICO	15.4	-50%	130%	8%	2.9%

Spread-Vergleich: Staatsanleihen aus Schwellenländern & Euro Industrieobligationen mit BB Rating



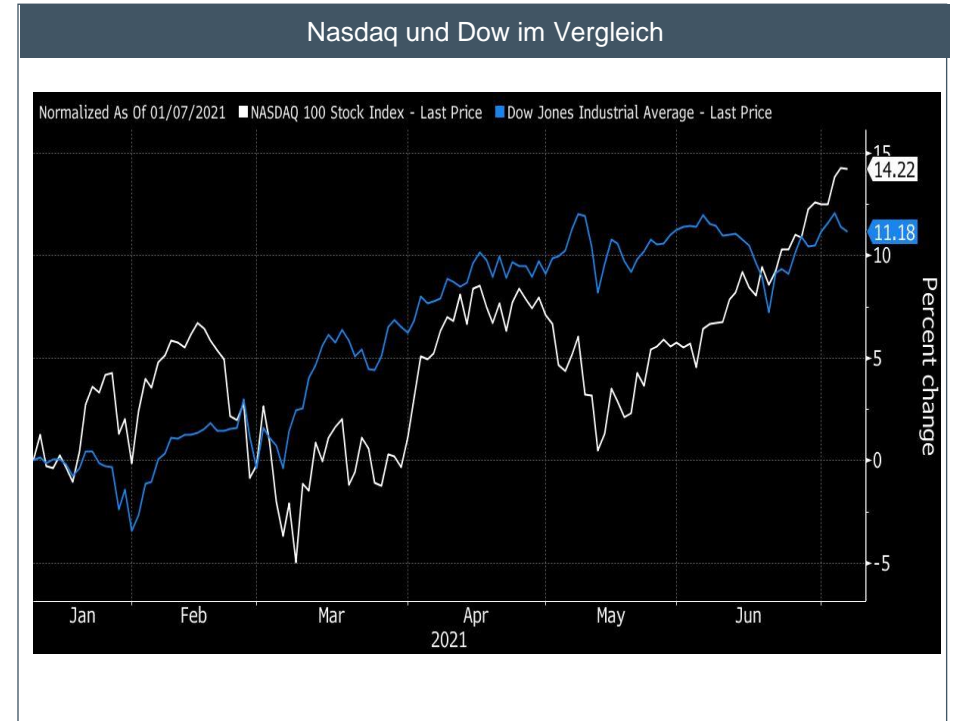
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.06.2021

Reflation Trade?



Kollaps oder Pause?



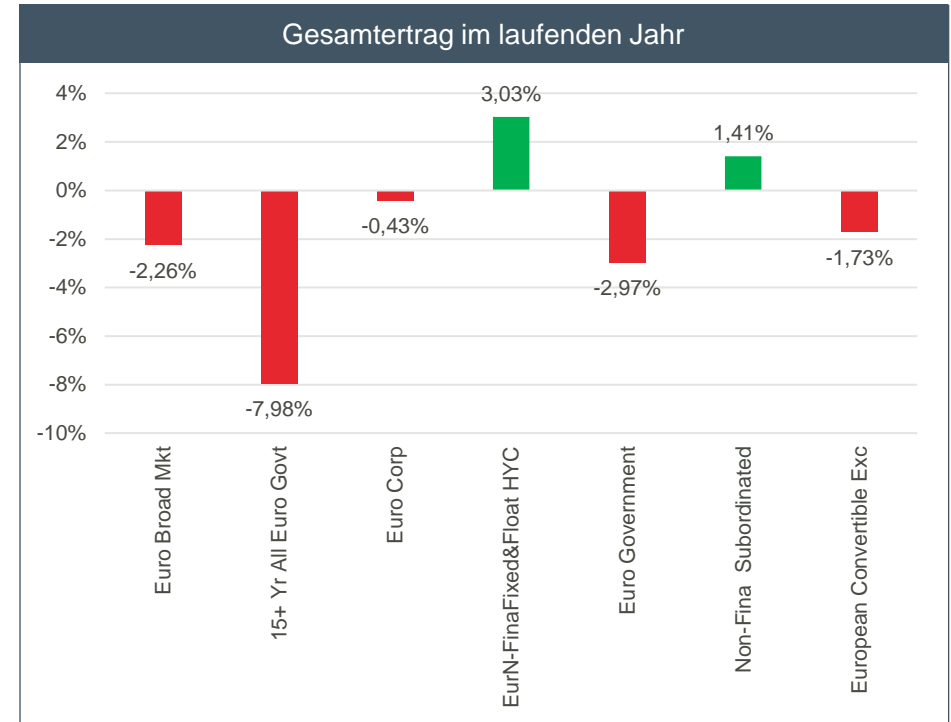
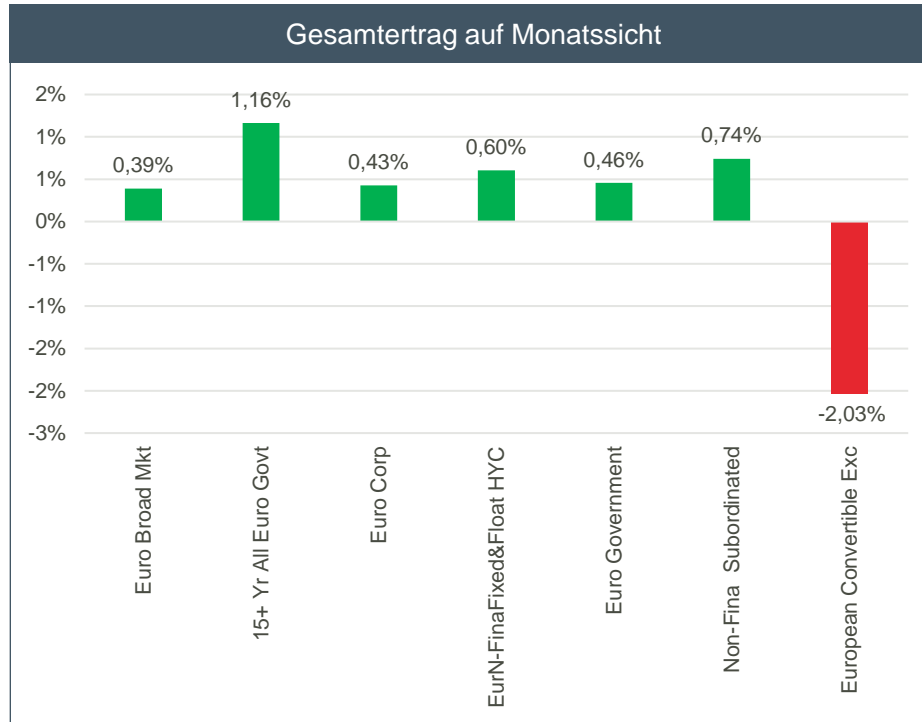


RENTEN

Wertentwicklung der Rentenmarktsegmente

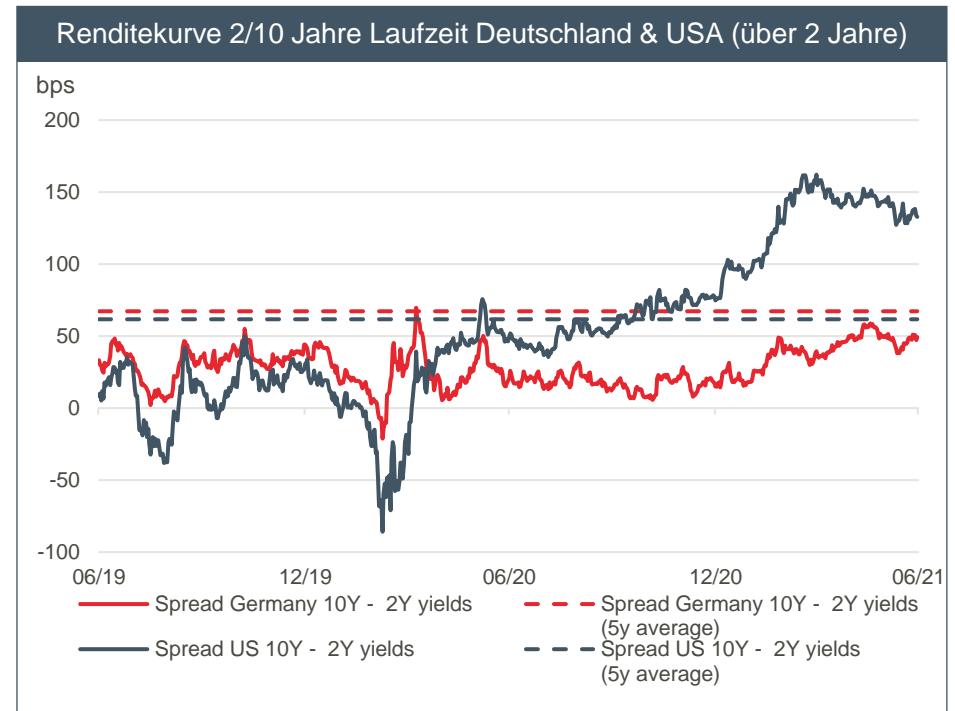
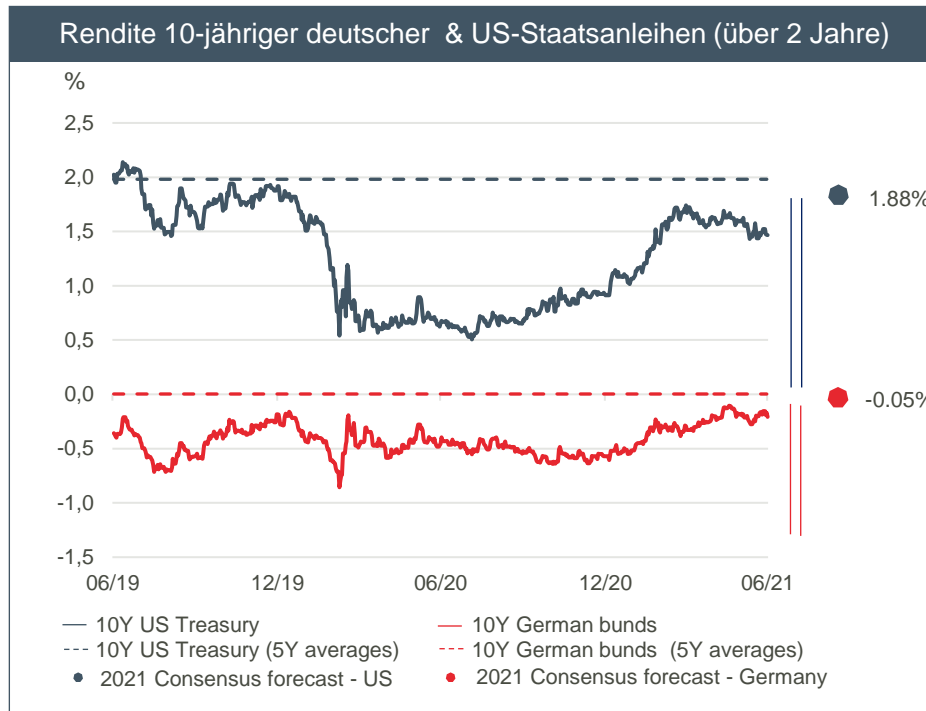


Aktuell geben Carry und Spreadeinengung den Ton an



- An den Duration-Märkten sieht es aus Performancesicht weiterhin trüb aus trotz einer kräftigen Erholung im Juni
- Spread-Produkte und Sektoren mit niedriger Duration liegen weiterhin deutlich vor Staatsanleihen

Alles auf Anfang?

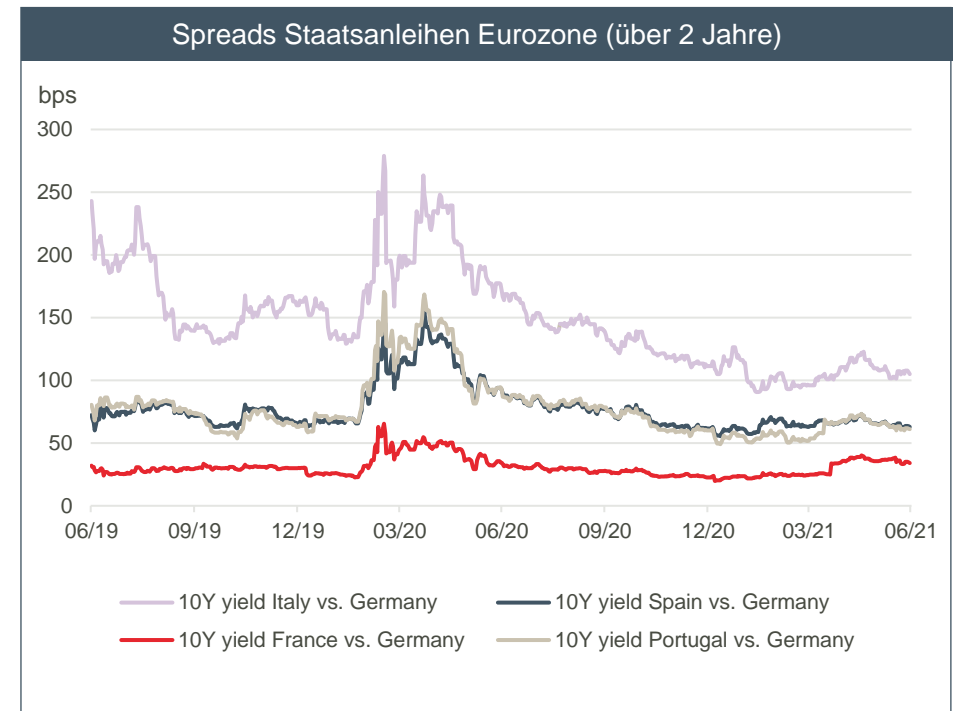
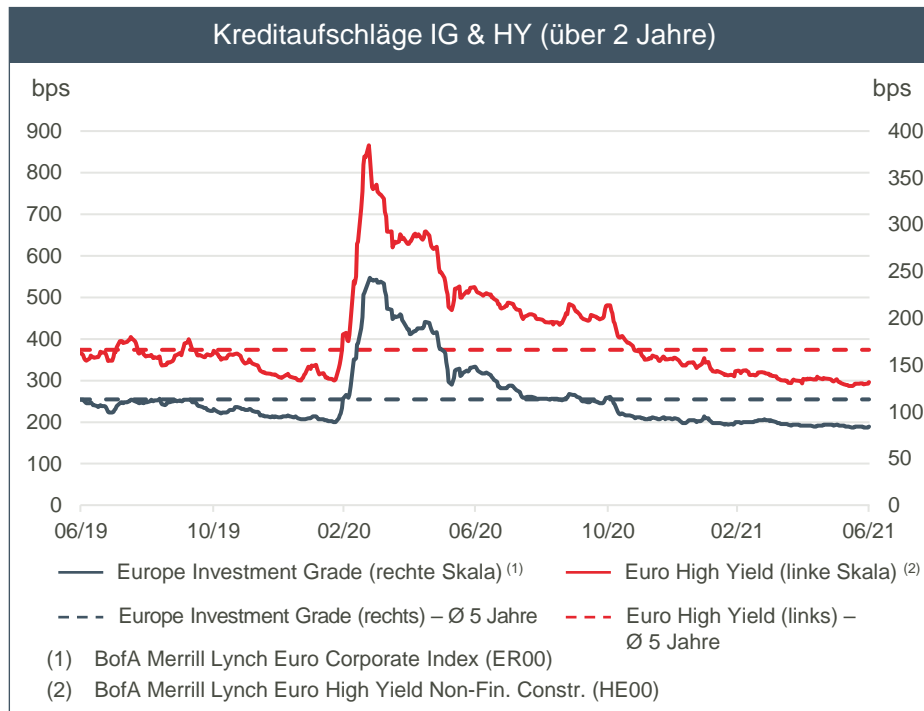


- Entgegen den Erwartungen sind die Renditen 10-jähriger Treasuries in den USA um fast 40 Basispunkte gesunken
- Mit hineingespielt haben hier vermutlich eine den Höhepunkt erreichende US-Inflations- und Wachstumsrate, die Positionierung, Vertrauen in die Fed und die Risiken in Verbindung mit der Delta-Variante
- Ein sich entspannender Arbeitsmarkt und dauerhaftere Inflationszahlen dürften die Tapering-Debatte befeuern und die aktuell viel zu niedrigen Realzinsen (10 -Jahres-Laufzeiten bei -0,9%) wieder auf angemessenere Niveaus steigen lassen
- Bundesanleihen dürften sich zwar wieder etwas abkoppeln, aber doch in die Richtung entwickeln, da es der EZB nicht gelingen dürfte, den Anstieg der US-Renditen vollständig abzufangen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 30.06.2021; Rechte Seite: Stand vom 30.06.2021

Carry is king



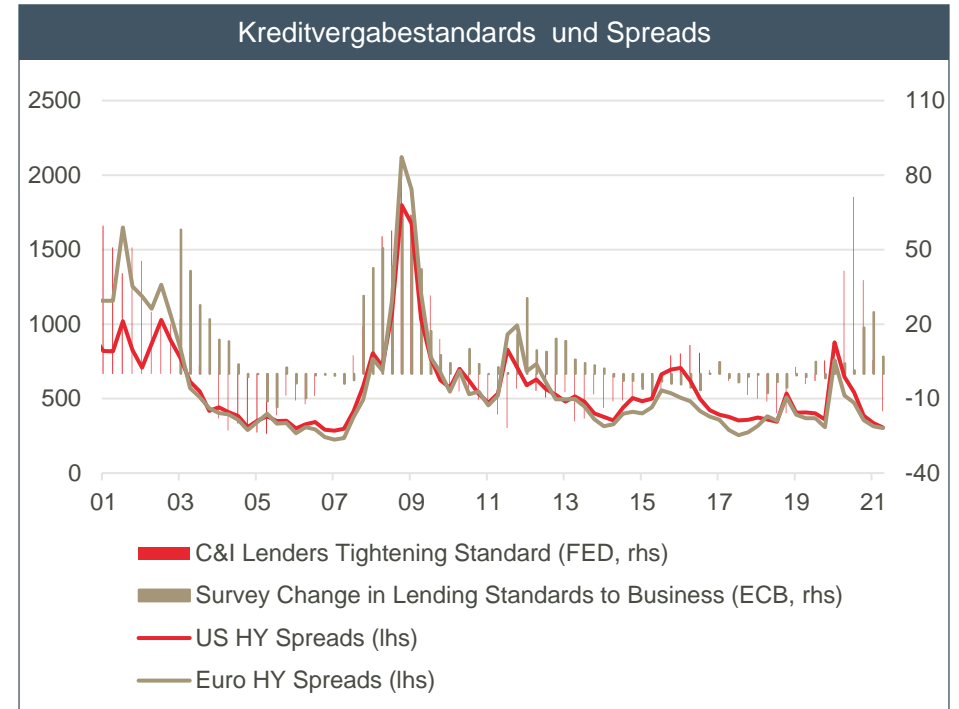
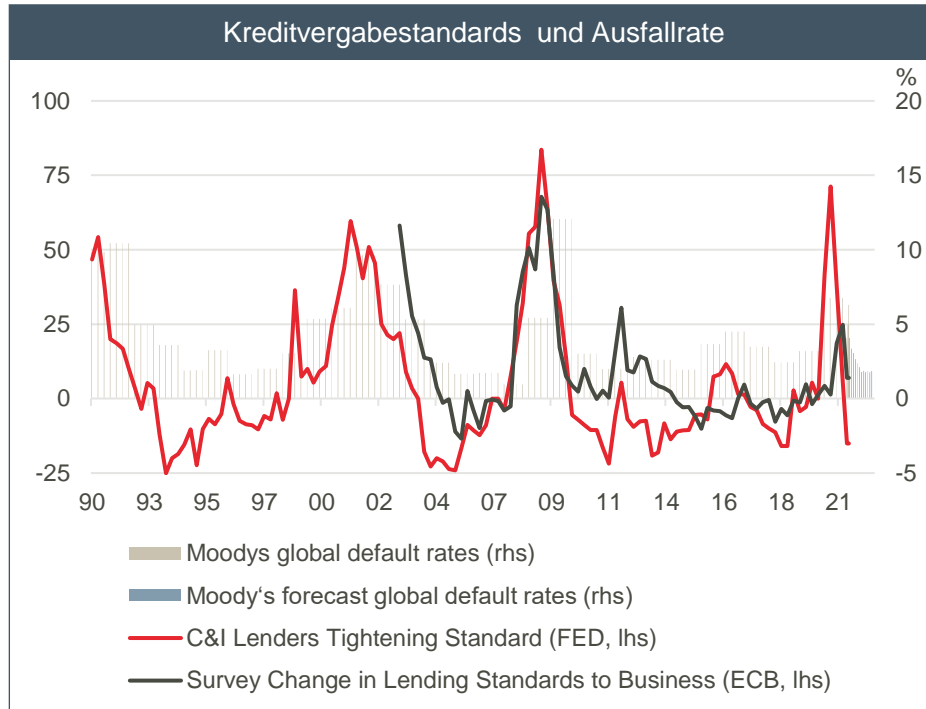
- Die Spread-Dynamik ist zwar schwach, aber positiv
- Angesichts der aktuellen Niveaus ist eine Spreadeinengung unwahrscheinlich, aber der Carry bleibt attraktiv, solange die Notenbanken an ihrem hyper-unterstützenden Kurs festhalten

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Stand: 30.06.2021



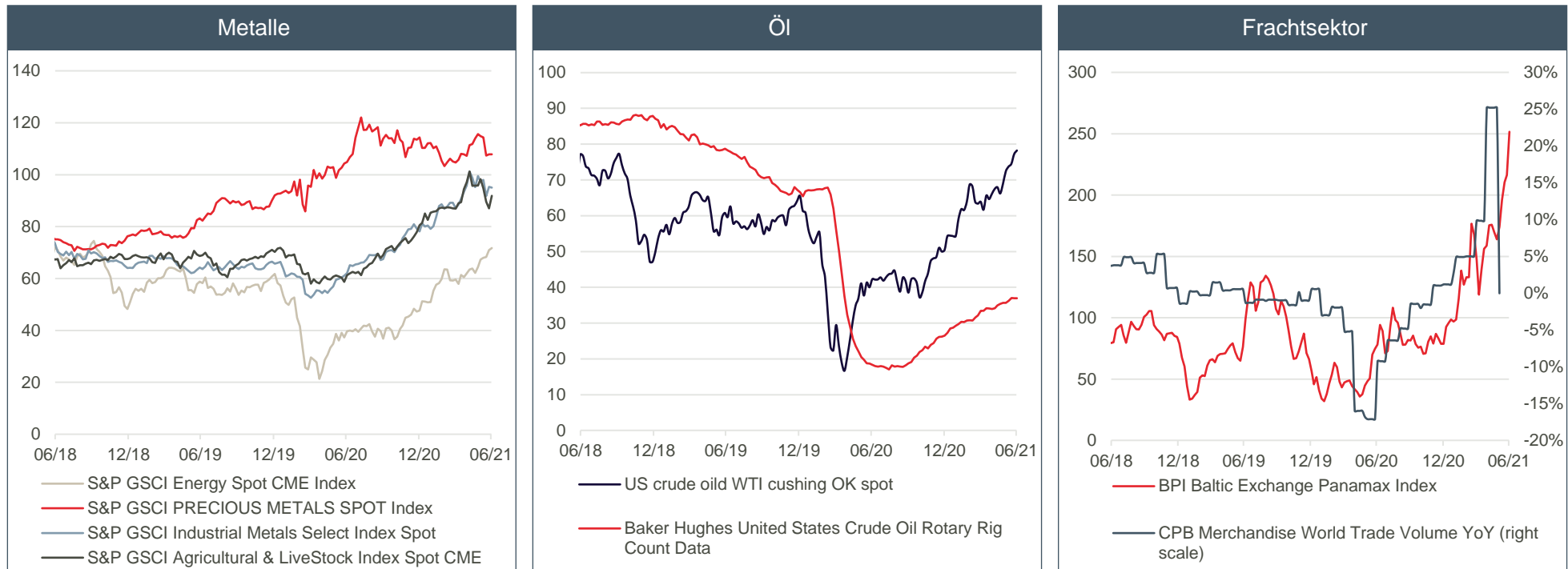
Alles im grünen Bereich





ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN

Einige Preise ziehen weiter an

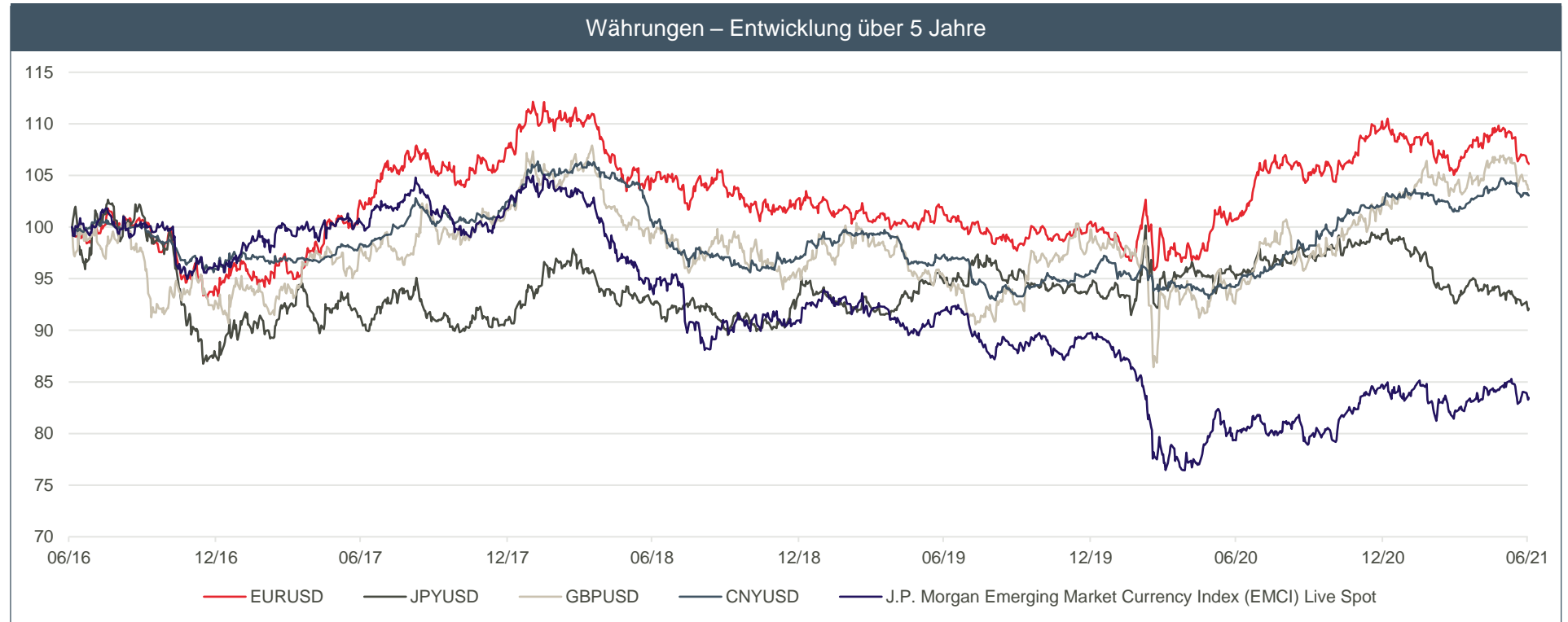


- Die meisten Indizes für den Frachtsektor sind im Juni gestiegen
- Der Barrel-Preis für Öl der Sorte WTI ist wieder so hoch wie zuletzt 2014
- Auf dem Markt für Holz, dessen Knappheit vor einigen Monaten in die Schlagzeilen schaffte, hat sich die Lage normalisiert. Hier liegt der Preis wieder auf dem Niveau wie zu Jahresanfang, allerdings immer noch um 70% höher als vor der Pandemie

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.06.2021

USD-Rally



- Die durch einen Anstieg am kurzen Ende bedingte Verflachung der US-Kurve hat nun mit der starken Erholung des USD ein Ende gefunden
- Schwellenländerwährungen zeigten sich robuster und werteten gegenüber dem EUR bzw. JPY auf

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.06.2021



03 AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN

Strukturelle Herausforderungen



Langfristige Trends und potenzielle Risiken

Zeithorizont	Struktureller Trend	Potenzielle Finanzrisiken	Risiken auf Sicht von 12 Monaten	Weitere Entwicklungen
Kurzfristig <1 Jahr	Geldmengenwachstum	Überschuldung	Steigend	Vermehrte Insolvenzen im zweiten Halbjahr 2021
	US-Gewinn-Superzyklus	Sinkende Margen	Steigend	Steigende Faktorpreise
	Europäische Identitätskrise	Harter Brexit, Ital-Exit	Sinkend	OECD Reform 2.0 wird die Steuerharmonisierung in der Eurozone unterstützen!
mittelfristig 1-5 Jahre	Umbau der chinesischen Wirtschaft	Wirtschaftliche und politische Krise	Sinkend	Neue 5-Jahres-Strategie der chinesischen Regierung
	Globalisierung der Ungleichheiten	Politische Instabilität	Steigend	Neuer US-Fiskalplan erwartet
Langfristig > 5 Jahre	Alterung der Weltbevölkerung	Langfristige Stagnation und Abschwung	Anhaltend	Bereitet China zunehmend Sorge
	Globale Erwärmung	Naturkatastrophen und Überregulierung	Nicht abschätzbar	Grünere Ausrichtung der Staatsausgaben



Unsere Einschätzung auf Sicht der nächsten 6 Monate

Basisszenario: Konjunkturerholung in Europa, Wachstumsnormalisierung in den USA & China, anhaltend kräftige Gewinndynamik

Europa

- Wachstumsbeschleunigung durch die endlich fortschreitenden Impfkampagnen
- Erholung hinkt hinter USA und China her
- Trotz der im letzten Jahr stärksten Entwicklung des letzten Jahrzehnts wird sich die positive Gewinndynamik fortsetzen
- Die Fiskal- und Geldpolitik dürfte die Finanzmärkte weiter unterstützen

USA

- Konjunkturstimmung, BIP-Wachstum und auch Inflation nähern sich ihrem jeweiligen erwarteten Höhepunkt. Der Fokus dürfte daher künftig auf der Steuerung der Wachstumsnormalisierung liegen
- Die Fundamentaldaten der Unternehmen präsentieren sich sehr solide
- Fiskalpolitisch bleibt die Unterstützung so umfangreich wie noch nie. Geldpolitisch dürfte sie allerdings schwinden angesichts relativ bald zu erwartender Tapering-Diskussionen

70%

Übergewichtung in

- Aktien (Fokus auf hochqualitative Zykliker)
- Unternehmensanleihen

Untergewichtung in

- Staatsanleihen

Strategie

- Flexibilität
- Absicherung (Optionen, Gold usw.)

Alternativszenario: Zinsrisiken befeuert durch eine nachhaltiger anziehende Inflation in den USA und verstärkte Tapering-Diskussionen

25%

- Lohnwachstum & anhaltendes Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage führen zu Inflationsanstieg auf breiter Front
- Die von der Notenbank vertretene Sicht eines nur „vorübergehenden“ Inflationsanstiegs wird vom Markt in Frage gestellt
- Geringeres Wachstumspotenzial & Druck auf Aktienbewertungen

Übergewichtung in

- inflationsgesicherten Anleihen
- alternativen Strategien
- Geldmarktinstrumenten

Untergewichtung in

- Aktien
- Staatsanl. aus Kernländern

Alternativszenario: Verstärkter Protektionismus durch geopolitische Entwicklungen und längere Pandemie

5%

- Globale Rezession und Risiko für das finanzielle Gleichgewicht
- Geopolitische Risiken verfestigen sich
- Covid-19-Varianten mit deutlich negativeren Auswirkungen als erwartet und in der Folge neue Lockdowns im Herbst/Winter

Übergewichtung in

- Geldmarkt: CHF & JPY
- Volatilität
- Staatsanleihen aus Kernländern

Untergewichtung in

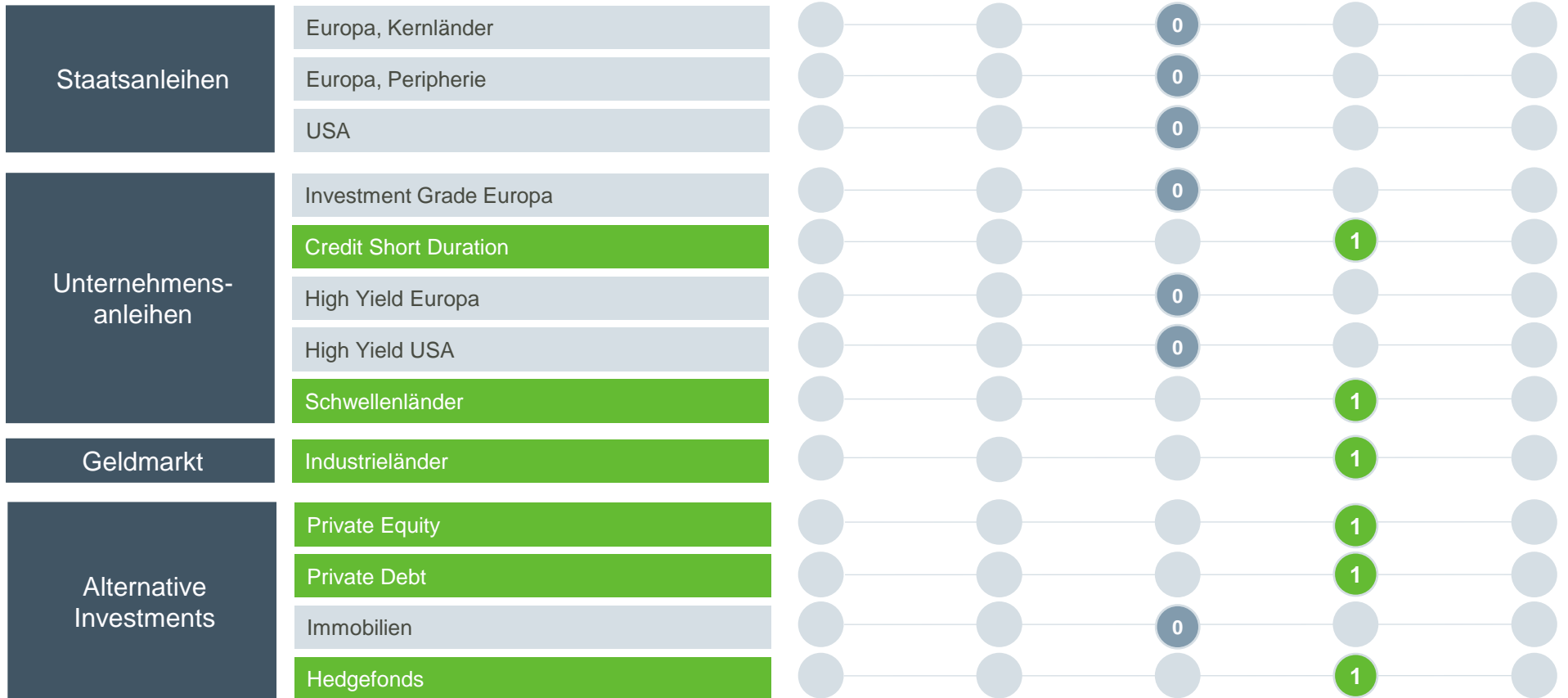
- Aktien
- hochverzinslichen Unternehmensanleihen



Unsere Einschätzung der Anlageklassen



Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 07.07.2021

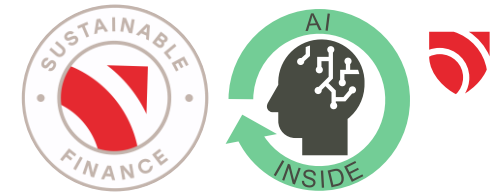
Unsere Einschätzung der Anlageklassen





 Änderung ggü. Vormonat



04 UNSERE ANLAGELÖSUNGEN



ODDO BHF Green Planet

Aktiv werden im ökologischen Wandel



Der Fonds unterliegt dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Webseite aufrufen



Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹						Volatilität 1 Jahr	
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	30/06/2020 bis 30/06/2021	30/06/2019 bis 30/06/2020	30/06/2018 bis 30/06/2019	30/06/2017 bis 30/06/2018	30/06/2016 bis 30/06/2017			
													Nettoperformance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag ²		
AKTIEN - THEMATISCH STRATEGIEN																
GLOBAL																
▶ ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267		14,9%	14/01/2019	21,8%	12,4%	-	-	29,5%	13,4%	10,6%	-	-	-	-	16,2%
ODDO BHF Millennials CR-EUR	LU1833931469		11,9%	04/11/2019	10,5%	0,9%	-	-	22,9%	-4,0%		-	-	-	-	16,0%
▶ ODDO BHF Green Planet CR-USD	LU2189930014		-	26/10/2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EUROPE																
ODDO BHF Génération CR-EUR	FR0010574434	★★	16,1%	17/06/1996*	7,9%	0,8%	21,0%	-20,2%	35,7%	-9,5%	-6,7%	1,0%	29,3%	26,7%	16,6%	
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	★★★★	7,9%	14/09/1989	8,5%	-9,0%	23,0%	-8,0%	18,2%	-6,4%	-2,8%	11,9%	6,7%	4,8%	14,3%	
AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN																
MID CAP																
▶ ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	★★★★	10,3%	25/05/1999	9,5%	6,9%	29,6%	-13,6%	26,2%	2,4%	-0,1%	9,0%	23,0%	20,6%	14,4%	
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	★★★★	14,5%	30/12/1998	10,9%	4,5%	30,9%	-18,4%	28,3%	1,2%	-1,5%	7,5%	24,9%	22,5%	14,6%	
ODDO BHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	★★★★	10,5%	14/09/1992	12,6%	4,0%	31,9%	-21,1%	27,9%	-4,3%	-3,1%	5,4%	28,5%	26,2%	14,2%	
SMALL CAP																
▶ ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	★★★★	17,5%	26/11/2013	14,6%	23,9%	36,5%	-27,9%	46,8%	9,8%	-8,9%	3,6%	31,2%	28,5%	14,0%	
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	★★★★	13,1%	07/08/2017	11,8%	27,0%	34,5%	-23,7%	49,6%	6,0%	-6,8%	4,7%	-	-	12,3%	
AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN																
MOMENTUM																
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	LU1361561100		12,9%	01/03/2016	6,6%	-1,6%	26,3%	-9,3%	25,2%	-5,1%	5,4%	3,0%	14,3%	12,7%	15,9%	
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	DE0007045437	★★★★★	14,5%	27/08/2002	5,9%	1,6%	29,9%	-8,8%	22,9%	2,6%	7,4%	1,8%	15,3%	13,8%	13,8%	
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	★★	11,4%	27/05/1974	8,0%	-1,8%	17,4%	-22,8%	19,2%	-3,2%	-7,3%	-1,2%	30,4%	28,1%	17,1%	
MINIMUM VARIANZ																
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	FR0011570613	★★	9,5%	04/10/2013	7,1%	-4,3%	21,5%	-8,0%	14,7%	-2,5%	3,1%	3,9%	10,9%	9,2%	11,8%	
MULTI FACTOR																
ODDO BHF Algo Global CRw-EUR	DE0009772988	★★★	17,2%	30/09/2005	6,5%	2,9%	27,9%	-9,6%	29,5%	1,4%	3,8%	8,3%	15,7%	14,0%	13,8%	
ODDO BHF Algo Emerging Markets CR-EUR	FR0007475843		9,2%	21/01/2019*	9,9%	4,6%	13,8%	-12,8%	24,3%	-1,6%	2,9%	-	-	-	16,2%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.



² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 30.06.2021 Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen. *Datum der Auflegung der Strategie

Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinan- leger)	Morning- star Sterne	Wert- entwick- lung seit Jahres- beginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹					Volatilität		
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	30/06/2020 bis 30/06/2021	30/06/2019 bis 30/06/2020	30/06/2018 bis 30/06/2019	30/06/2017 bis 30/06/2018	30/06/2016 bis 30/06/2017		1 Jahr	
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperfor- mance einschließlich max.Ausgabe aufschlag ²		
RENTEN																
EURO CREDIT																
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	FR0007067673	★★★★	0,0%	25/02/2002	2,3%	0,8%	2,0%	-1,7%	1,7%	-0,9%	1,2%	-0,7%	0,3%	-0,1%	0,6%	
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	 LU0145975222		-0,5%	19/03/2002	3,4%	2,2%	6,0%	-2,6%	4,4%	-1,8%	4,1%	0,0%	0,7%	-0,2%	2,0%	
▶ ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	★	0,9%	24/08/2011	1,6%	-0,7%	1,9%	-2,2%	4,0%	-3,4%	0,4%	-0,8%	1,6%	0,8%	1,8%	
GLOBAL CREDIT																
▶ ODDO BHF Global Credit Short Duration CR- EUR	LU1833930495		0,8%	07/11/2018	0,9%	-0,2%	3,0%	-	3,9%	-2,6%	1,2%	-	-	-	1,7%	
HIGH YIELD																
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		1,8%	09/12/2016	1,2%	-1,2%	6,6%	-7,4%	8,3%	-5,6%	0,3%	-1,2%	4,3%	3,1%	2,7%	
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		2,4%	12/01/2018	0,7%	-3,1%	9,3%	-	9,8%	-8,0%	3,5%	-2,1%	-	-	3,3%	
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974		1,6%	14/08/2000	5,2%	2,4%	7,4%	-3,6%	8,7%	-2,0%	3,2%	-0,4%	7,2%	5,7%	3,6%	
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		2,2%	09/09/2019	2,0%	0,0%	-	-	9,0%	-4,9%	-	-	-	-	3,3%	
GREEN BOND																
ODDO BHF Green Bond CR-EUR	DE0008478082		-2,9%	30/07/1984	5,7%	4,8%	9,5%	1,2%	0,0%	4,7%	7,0%	-1,8%	-5,3%	-6,0%	2,9%	
TOTAL RETURN																
▶ ODDO BHF Sustainable Credit Opportunitä- tät CR-EUR	 LU1752460292	★★★★	0,6%	30/12/2016*	2,5%	5,1%	6,9%	-4,9%	6,1%	1,2%	2,8%	-1,1%	2,5%	1,5%	2,5%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.





*Beginn der Performanceberechnung 07.11.2018 ** Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 30.06.2021, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinan- leger)	Morningstar Sterne	Wertent- wicklung seit Jahres- beginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹						Volatilität 1 Jahr	
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	30/06/2020 bis 30/06/2021	30/06/2019 bis 30/06/2020	30/06/2018 bis 30/06/2019	30/06/2017 bis 30/06/2018	30/06/2016 bis 30/06/2017			
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperfor- mance ein- schließlich max.Ausgabe- aufschlag ²		
WANDELANLEIHEN																
ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR	 FR0000980989	★★★	2,0%	14/09/2000	2,6%	4,2%	6,3%	-6,4%	8,6%	-0,3%	-1,4%	-2,7%	3,6%	2,6%	6,2%	
MULTI-ASSET																
MODERAT																
▶ ODDO BHF Polaris Moderate DRw-E	 DE000A0D95Q0	★★★★	2,4%	15/07/2005	3,2%	3,5%	8,6%	-2,3%	5,3%	3,6%	3,3%	0,2%	3,3%	2,0%	4,1%	
AUSGEWOGEN																
▶ ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EUR)	 LU0319574272	★★★★	6,6%	24/10/2007	4,8%	0,5%	17,8%	-5,9%	12,4%	-0,5%	6,0%	2,9%	9,5%	8,0%	6,9%	
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	FR0000992042	★★	5,8%	05/01/2009	3,9%	6,9%	11,3%	-12,4%	14,7%	2,5%	-4,9%	0,6%	5,0%	3,5%	5,8%	
FLEXIBEL																
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	★★★	0,4%	10/09/2004	4,2%	0,5%	5,2%	-7,7%	1,7%	-1,2%	-0,9%	-1,5%	7,5%	5,8%	4,1%	
DYNAMISCH																
▶ ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	 LU0319577374	★★★★★	13,1%	22/10/2007	6,3%	13,7%	25,0%	-11,7%	24,1%	11,6%	3,0%	2,8%	11,3%	9,6%	12,3%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 30.06.2021, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X			X		X		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X							X
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X									X
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X	X				X	X		
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	X	X		X	X	X			X						X
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	X			X	X										
ODDO BHF Algo Trend Eurozone	Eurozone Equity blend	X	X			X	X	X								X
ODDO BHF Algo Emerging Markets	Global Emerging Markets Equity	X				X	X									X
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	X	X		X	X	X		X				X	X		
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds	German equity – large cap	X														
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Millennials	Global Large-Cap Blend Equity	X				X	X	X						X		
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation	X		X		X										

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 30.06.2021

Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Jour	Money market	X				X	X									
ODDO BHF Sustainable European Convertibles	Convertible Bond - Europe	X	X	X	X	X	X		X	X				X		
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation - Global	X	X		X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	X	X			X										
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	X	X			X	X							X		
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X		X	X	X	X						X		
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			X	X	X	X					X		X	
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	EUR Flexible Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 30.06.2021



Berechnung der Performance	Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.
Volatilität	Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.
Kreditspread	Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil.
Investment grade	Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.
High yield	„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.
KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)	Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.



MONTHLY INVESTMENT BRIEF

[Juni 2021 – Erholung ohne Überhitzung](#)

[Mai 2021 – „Welcome to France!“](#)

[April 2021 – Twist again](#)

[März 2021 – Der XXL-Biden-Effekt](#)

[Februar 2021 – Ziel wichtiger als der Weg](#)

MARKTANSICHTEN

[5. Juli 2021 - China weiterhin mit Potenzial?](#)

[21. Juni 2021 – Bitcoin: Technologische Innovation oder reiner Hype?](#)

[17. Mai 2021 – Die Welt auf Halbleiter-Diät](#)

[3. Mai 2021 – SPACs: Chancen und Risiken für Anleger in Europa](#)

[6. April 2021 – Covid-19-Krise: Auswirkungen auf börsennotierte Immobilienwerte](#)

[22. März 2021 – Zuckerrausch](#)

[9. März 2021 – Wie sollten Anleger auf steigende Langfristzinsen reagieren?](#)

[9. Februar 2021 – Wird die Inflation 2021 in Europa und den Vereinigten Staaten anziehen?](#)

INVESTMENTSTRATEGIE

[Januar 2021 – Neueröffnung](#)

NACHHALTIGES INVESTIEREN

[Nachhaltiges Investieren – Der Ansatz von ODDO BHF AM](#)

[Nachhaltiges Investieren – Einführung und Grundlagen](#)

[White Paper – Der ökologische Wandel, eine nachhaltige Anlagechance](#)

[White Paper – Das Humankapital – Entscheidender Robustheits- und Differenzierungsfaktor](#)



ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zurate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen.

Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.

ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft.

Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (*société par actions simplifiée*) mit einem Kapital von 9.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857.

12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00